

Radeburger Anzeiger

seit 1876

Unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt
für das nördliche Dresdner Land, Amtsblatt der Stadt Radeburg,
enthält die Amtsblätter der Gemeinde Ebersbach und des AZV "Steinbach-Kalkreuth"

zugleich Dresdner Land-Anzeiger

Ausgabetag: 26.03.2004 nächste Ausgabe: 09.04.2004

Regionale Wirtschaft

Per Knopfdruck von der Gazelle zum Tiger



Stieß auf großes Interesse: Der neue Astra, hier im Autohaus Möldgen

„Wir haben schon 28 Stück verkauft. 28 Neuwagen - so was habe ich noch nie erlebt!“ Karl-Heinz Möldgen spricht diesen unerhörten Satz in gelassenem Tonfall, ohne Euphorie, so wie er sich insgesamt bescheiden gibt zu der Einführungsfeier des Opel Astra an diesem aprilhaften Samstag. Unter einer schwarzen „Tarnkappe“ versteckt, beobachtet er das Treiben lieber aus sicherem Abstand. Er weiß trotzdem, wovon er spricht. Seit 1990 ist er Opel-Vertragshändler. Ungezählt sind die Neuen und Gebrauchten, die durch seine Hände gingen. „Aber daß wir 28 Neuwagenbestellungen haben, ehe das Auto überhaupt auf dem Markt ist... Die Leute kaufen ja normalerweise kein Auto, wenn sie es nicht wenigstens mal probefahren sind. Aber diesmal hat einfach alles gepaßt. Seit die den Carl-Peter Forster und den Uhlend Burkart von BMW geholt haben, weht bei Opel ein anderer Wind. Opel hatte noch nie eine gute Presse. Diesmal ist das ganz anders. Durchweg positive Berichte. Daß sich Fachjournalisten drängeln, um einen Opel probefahren, hat es auch noch nicht gegeben.“ In der Tat sind die Botschaften in den Medien überwältigend. „Hut ab Opel!“ titelt Auto-BILD. „Opels mutige Aussage: wir werden die Nummer 1.“ „Scharf gemacht“ findet der „Auto-Straßenverkehr“ den neuen Rüsselsheimer und entdeckt Überraschendes nicht nur im Design, sondern vor allem in der Technik, die den Opel so dynamisch mache „wie einen BMW“. Die Zeitschrift resümiert: „Keine Frage: Der neue Astra ist eine Sternstunde für Opel.“ Die Zeitschrift „Auto-Motor-und-Sport“ startete eine Umfrage mit 32.500 Teilnehmern. Die Frage: Welche Neuheit in der Kompaktklasse auf der Internationalen Automobilausstellung IAA gefällt Ihnen am besten? Mehr als die Hälfte der Stimmen (52%) fielen auf den Opel Astra, gefolgt vom Mazda (17%). Für eine Probefahrt mit dem neuen Auto aus Rüsselsheim muß man sich bei Möldgen in eine Warteliste eintragen und anstellen, dabei sind zwei von vier Fahrzeugen pausenlos im Einsatz.

Bei den Kollegen in Radeburg, im Autohaus Fiebig, geht es da familiärer zu. Wer fahren will, kommt - na fast - gleich dran, obwohl hier insgesamt „nur“ zwei von den Neuen stehen. Hier ist der Event

einige Gelegenheit, sich mal wieder mit Bekannten zu treffen. Die junge Radeburger Band „Live Cocktail“ sorgt für die Atmosphäre. Gespräche überall. Diese schweifen wie beiläufig auch mal zu den Fahrzeugen. „Das ist doch mal was anderes. Nicht mehr dieser langweilige Einheitslook,“ gebe ich in die Runde. „Für mich ist das Auto mehr ein Gebrauchsfahrzeug,“ setzt Bäckermeister Wolfhard Richter dagegen, „für mich muß das Auto möglichst lange halten,“ lacht der langjährige Stammkunde des Hauses. Fleischermeister Heiko Klotsche weiß vor allem, daß sein Vater mit dem Opel Sigma sehr zufrieden ist. In allen Aussagen sind gute Nachrichten für den neuen Astra versteckt. Das Thema Design mag nicht wirklich jeder für wichtig halten. Dennoch hat gerade damit der Astra für so viel Aufsehen

gesorgt. „Der Astra setzt gezielt auf Individualität und Emotion,“ sagt Opel-Vorstand Forster. Eine Tugend, die sonst am ehesten BMW zuzuschreiben war. Das Design ist sicher nicht das erste Argument der Stammkunden, aber ein „Türöffner“ für Neukunden schon. Der zweite Blick ist der ins Innenleben, der zur Frage der „Brauchbarkeit“. Da hat der Astra die Neuheiten übernommen, mit denen schon der Sigma für Furore sorgte: das optional lieferbare elektronische Fahrwerkssystem IDS Plus mit variabler Dämpfung. Das „mitdenkende“ Fahrwerkssystem konnte ich auf einer Proberunde mit Andreas Fiebig testen, der mich auf kurvenreicher Strecke zwischen Lötzschen und Dobra ermunterte, doch etwas zügiger durch die Kurve zu fahren. „Die Bäume stehen doch auf der linken Seite!“

Tatsächlich. Das Auto klebte trotz Tempo auf der Fahrbahn wie Dreiwettertaft. Bei „zu viel“ nimmt es automatisch Gas weg und bricht trotzdem nicht aus. Gerade wenn man mal von der Autobahn kommt und die scharfe Ausfahrtkurve unterschätzt, kann das mal die Rettung sein - und dazu beitragen, daß das Auto „möglichst lange hält“. Bei so viel Verlockung traut man sich gar nicht zu sagen, daß das IDS Plus es sogar noch erlaubt, mit einem einzigen Knopfdruck die Stoßdämpfung zu straffen, die Gasannahme griffiger und die Lenkung „direkter“ zu machen - das Formel-1-Programm im Astra. Umschaltung von Gazelle auf Tiger. Aber Vorsicht! Ab jetzt gibt es ein Auto mehr, auf das die Autobahnpolizei ein Auge hat!

KR



Die junge Radeburger Band „Live Cocktail“ sorgte für die Atmosphäre.



Die Astra-Präsentation wurde im Autohaus Fiebig zu einer „großen Familienfeier“.

Fußball

2. „Rudi´s Rast“ Hallenfußballturnier für Volkssportmannschaften

Zwölf Teams nahmen den Kampf um den Pokal des „Rudi´s Rast Teams“ aus Radeburg auf. Ein langes Turnier stand also bevor und da mussten schon einige Mannschaften ans Eingemachte gehen. Das zahlreich erschienene Publikum erlebte jedenfalls viele packende Begegnungen, aber auch manch Kanter Siege waren dabei.

Am schönsten natürlich die oft unfreiwilligen Einlagen der Akteure aber auch herrliche Tore und Torwartparaden gab es zu bewundern. In Staffel A setzte sich ohne Punktverlust das Team vom „Roten Haus“ aus Langebrück vor den „Squirrels“ aus Meißen durch. Hier blieb dem Veranstalter nur der dritte Platz, zwei knappe Niederlagen gegen eben diese Mannschaften langten zu nicht mehr. Danach folgten die Vertretungen von „Pik As“ (Rabu), des RCS (Königsbrück) und der „Balus“ (Rabu). In Staffel B dominierten die Teams vom Pokalverteidiger „Sparte Datsche“ aus Niederau und die „Radeburger Jungs“. Um jeweils einen Punkt getrennt belegten in der Reihenfolge Motor Sörnwitz VS. „Bunte Hunde“ (Großräschen), „FC Montag“ (Rabu) und „Bienenhaus“ Rödern die nächsten Plätze. In den Semifinals setzte sich das Rote Haus gegen die zu defensiven Rabujus mit 1:0 durch, während Sparte Datsche beim 4:1 über die Squirrels weniger Mühe hatte. Trotz daß die Beine schwerer und der Durst immer größer wurden, mussten alle Teams noch mal zu den Platzierungsspielen ran und auch da wollte keiner als Verlierer vom Belag gehen. Die Bude wackelte förmlich, als im Match um Rang Elf den Balus in letzter Sekunde noch das 2:1 über das Bienenhaus gelang. Den neunten Rang sicherte sich der RCS mit 4:0 über den FC Montag. Die Bunten Hunde machten im Spiel um Rang Sieben mit Pik As ebenso wenig Federlesen, gewannen klar mit 4:1. Dramatisch wurde es wieder bei der Begegnung von Rudi´s Rast Mannen mit den Sörnwitzern. Zwei Sekunden vor Schluss netzte Rudis Micha Beyer zum 2:1 ein und das bedeutete Platz Fünf für den Veranstalter. Im kleinen Finale waren die Squirrels dann doch etwas müde, hatten beim 2:5 gegen die Rabujus nie eine Chance. Das Finale zwischen dem Roten Haus und Sparte Datsche war dann dieser Veranstaltung würdig. Beide Teams schenken sich nichts und nach dem 1:1 musste das Neunmeterschiessen her. Und hier machten es die Jungs erst richtig spannend. Entweder wurde eiskalt verwandelt oder beide Teams verschossen in Folge. So dauerte es einige Zeit ehe einem Schützen die Nerven verließen, einer vom Roten Haus war es. Damit verteidigte die Sparte Datsche aus Niederau den Pokal glücklich aber eben erfolgreich. Mit acht Treffern wurden Thomas Szukdlarek von den Bunten Hunden und Uwe „Ginger“ Lösche von den Rabujus die erfolgreichsten Torschützen. Die Rabujus hatten noch einen auszuzeichnenden in ihren Reihen, Ronny Kaule wurde zum besten Spieler des Turniers gewählt. Und der beste Torwart des Events kam von den Balus, Jürgen Tieken wurde fast einstimmig von allen gewählt. Mit der stimmungsvollen Siegerehrung ging dann eine großartige Marathonveranstaltung von fast acht Stunden Hallenfußball



zu Ende, bei dem Gaudi und der Begeisterung auf dem Feld und den Rängen wollen alle nächstes Jahr wieder dabei sein. Die Torschützen für die Radeburger Teams waren: Für Rudis Rast Marcel Alter 5, Micha Beyer, Thomas Kadritzki und Tony Gähler je 2, Jens Lindner 1. Für Pik As Tino Zecha und Markus Pietzsch je 2, Hans-Joachim Pinkert und Ronald Treffs je 1. Für die Rabujus Uwe Lösche 8, Steffen Lehmann 7, Ronny Kaule 6, Thomas Schirdewan 1. Für die Balus Heiko Theile, Uwe Riemer, Andreas Kremer und Mirko Pampel je 1. Für den FC Montag Torsten Flechsig 4 und Lars Schiefner 2. Und für unsere Sportfreunde vom Bienenhaus aus Rödern traf Robin Herold 3x.

RaWe

Radeburg

US-Fliegerbombendeponie in der Heide?

Die Nachricht war so kurz wie unerhört: Im Fernsehen sieht man einen „gewöhnlichen“ Schwerlasttransport, der Gefahrgut transportiert. Aber das „Gefahrgut“ war nicht etwa irgend welcher Tagebauschrott, den man da am Dreieck Spreewald entdeckt hat. Es handelte sich nach Pressemeldungen angeblich um „64 Stück 320-Kilo-Fliegerbomben“. Wenn diese Angabe richtig ist, dann sind es sehr wahrscheinlich Bomben vom Typ GBU 28. Diese sogenannte „bunkerbrechende Bombe“ wiegt ca. 2 Tonnen am Stück mit konventionellem (chemischem) Sprengstoff und hat eine Sprengkraft von 380 kg TNT. Der ganze Transport käme demnach auf eine Sprengkraft von über 6,4 Kilotonnen TNT. Zum Vergleich: die Hiroshima-Bombe hatte 15 Kilotonnen. Schwacher Trost, daß die Zünder fehlten. Ein verführter Aprilscherz? Wenn nicht, zuckelte ungeachtet aller Terrorgefahr eine halbe Hirsoshimabombe durch Deutschland - und man glaubt, sich verhöhrt zu haben: auf dem Weg „nach Würschnitz bei Ottendorf-Okrilla“! Bei genauerer Recherche stellte sich heraus, daß das Ziel das sogenannte Munitionslager ist, das sich auf Laußnitzer Flur im Landkreis Kamenz befindet, die nächste Wohnbebauung

ist aber nur rund 2 Kilometer entfernt, im Radeburger Ortsteil Boden! Dazwischen liegt das „NSG Waldmoore“. Das Munitionslager, das sich in Privatbesitz befindet und scharf bewacht wird, ist aber eigentlich kein Bombenlager. Das bestätigte auch der Laußnitzer Bürgermeister, Herr Gumpert: „Eine Genehmigung wurde meines Wissens nur für Infanteriemunition erteilt.“ Die alte Bunkeranlage ist trotz bescheidenen einwandfreien technischen Zustands ganz sicher nicht für „bunkerbrechende“ Sprengkräfte ausgelegt. Auch Nachfragen beim Polizeiposten in Radeburg, der bei einem so hochgefährlichen Transport normalerweise zur Sicherung herangezogen wird, ergaben nichts. Zuständig für die Genehmigung eines solchen Transportes ist die Untere Verkehrsbehörde der Landkreise, durch die der Transport führt. Deshalb habe ich dort angefragt. Auch die Stadtverwaltung Radeburg will sich kundig machen. Da von den eingeschalteten Behörden bis zum Redaktionsschluss noch keine Rückantwort zu erhalten war, halten wir Sie im Internet unter: www.radeburger-anzeiger.de auf dem Laufenden.

K.Kroemke

Tipp:

- 02.04. Konzert in der Kapelle „Heilig Kreuz“ Radeburg
- 08.04. Osterfeuer in Rödern
- 10.04. Familientag mit Osterfeuer auf dem Reiterhof Paulsmühle, Beginn 15.00 Uhr
- 11.04. 24. Weixdorfer Sammlermarkt für Münzen, Medaillen, Geldscheine und andere Sammelobjekte 9-13 Uhr in der Mittelschule Dresden-Weixdorf, Alte Dresdner Str. 22

Oster-Brunch

Ostersonntag, 11. April und
Ostermontag, 12. April im



Gereicht werden unter anderem ostertypische Speisen und Spezialitäten.
- Beginn 11.00 Uhr - Vorbestellung unter 03 52 08 / 8 80 erbeten.

Am **2. Mai** letzter Brunch
vor der Sommer-
pause

Nächster
Brunch

zum Erntefest am **3. Oktober!**

HOTEL Radeburger Hof

01471 Radeburg • Großenhainer Str. 39 • Tel. 03 52 08 / 8 80 • Fax 8 84 50

TREPTE-ENTSORGUNG e.K.

Containerdienst - Fäkalienabfuhr - Transporte - Abfall - Beratung - Baggerstellen

AKTION: Kostenloser Schrottcontainer

Wir stellen Ihnen in den Monaten April, Mai und Juni einen **Schrottcontainer kostenlos** zur Verfügung. Wenn Sie ihn mit mind. **1t Schrott** beladen erhalten Sie auf den Transport eines weiteren Containers für Bau-schutt, Holz, Sperrmüll, Grünschnitt **20 € Nachlass** auf die Preisliste der Firma Trepte! gültig nur im Jahr 2004

Moritzburger Straße 7 • 01468 Volkersdorf
Telefon 03 52 07 / 8 12 08

Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof

Fensterbänke • Steintreppen • Kamine • Fußböden
Badeinfassungen • Tischplatten • Grabmale



01471 Radeburg
Bärwalder Str. 12
Tel. 03 52 08 / 24 18
Fax 03 52 08 / 43 27

Medingen

Nachrichten und Informationen für Medingen
Mitteilungen und Bekanntmachungen der Vereine



Fussballverein Motor Medingen e.V.

Rückrundenstart der 1. Mannschaft durchwachsen

Die **B-Jugend** setzt ihren Siegeszug aus der Hinrunde fort. Das Punktspiel gegen Straßgräbchen gewannen die MoMe-Jungs durch 4 Tore von M. Stoll und einem Treffer von R. Lochner mit 5:0. Im Pokalviertelfinale wurde Liegau-Augustusbad im Hin- und Rückspiel klar bezwungen. In Liegau gewann man 7:0.

Die **1. Männermannschaft** startete gegen Wachau mit einer Niederlage in die Rückrunde. Beim 1:3 war man aber ebenbürtig und hätte ein unentschieden durchaus verdient gehabt.

Das Nachholspiel in Großröhrsdorf konnte Motor mit 2:0 für sich entscheiden. Für die Tore zeichneten M. Reißmann und M. Naumann verantwortlich.

Bei der spielstarken Mannschaft von Einheit Kamenz 2. kam MoMe zu einem, aufgrund der besseren zweiten Hälfte, verdienten 4:2 Auswärtserfolg.

Das Heimspiel gegen Elstra war von der Laufbereitschaft und Einsatzwillen her eine Katastrophe. So verlor man völlig verdient mit 2:5.

In Hermsdorf dominierte jede Mannschaft eine Halbzeit. Endstand ein gerechtes 1:1 Unentschieden.

Die **Alten Herren** erspielten beim 2. Hallenturnier des Jahres in Ottendorf einen hervorragenden 2. Platz. Hier wäre sogar der Turniersieg

möglich gewesen, hätte man in den ersten beiden Spielen die Torchancen genutzt. *HR*

Spieltermine:
27.03., 15:00 Uhr
1. Männer - SV Laußnitz
28.03., 13:00 Uhr
B-Jugend - Thonberger SC 1931
03.04., 14:00 Uhr
SG Crostwitz - B-Jugend
04.04., 15:00 Uhr
SV Straßgräbchen - 1. Männer
24.04., 15:00 Uhr
1. Männer - SG Ossling-Skaska
25.04., 13:00 Uhr
B-Jugend - SV Grün-Weiß Elstra

FFw Medingen

Bilanz Mitglieder-versammlung 2004

In unserer Mitgliederversammlung konnten wir eine positive Bilanz des Jahres 2003 und der letzten 5 Jahre ziehen. Im Jahr 2003 haben wir uns sehr auf die Ausbildung konzentriert. Dies ist auch notwendig denn die Schwere der Einsätze hat zugenommen. Mit 26 Diensten und 5 Spezialisierungsmaßnahmen trugen wir dieser Entwicklung Rechnung. Unsere Kameraden besuchten außerdem diverse Lehrgänge und Qualifizierungsmaßnahmen erfolgreich. Mit 22 Einsatzkräften, 9 Mitgliedern der Alters- und Ehrenabteilung und 10 Kindern in der Jugendfeuerwehr sind wir jetzt innerhalb der Gemeinde Ottendorf-Okrilla aktiv. Das Durchschnittsalter unserer Einsatzkräfte beträgt 30 Jahre! Dies ist sehr jung und lässt optimistisch in die Zukunft blicken! Nach 5 Jahren wurde die alte Wehrleitung würdig verabschiedet. Gänzlich aus der Leitung sind auf eigenen Wunsch ausgeschieden die Kam. Werner Schramm, Peter Weichert, Gerold Beck und Helmut Kalfa. Herzlichen Dank für 5 Jahre konstruktive Arbeit!

Das überwältigende Ergebnis der Wahl, mit 100% Stimmen, für den alten und neuen Wehrführer OBM Jaque Klimpel zeigt, dass der eingeschlagene Kurs der letzten 5 Jahre doch richtig war! Insgesamt wurde die Leitung trotzdem verändert. Für einige Positionen standen erstmals mehrere Kandidaten zur Wahl. Hier zeigt sich, dass die Jugend bei uns recht großes Vertrauen genießt! Die neue Leitung auf einen Blick:

Wehrführer
OBM Jaque Klimpel
Stellv. Wehrführer
LM Andre Vogel
Schatzmeister
LM Christine Schramm
Stellv. Schatzmeister
FM Maik Herbst
Gerätewart
HFM Ronny Zschaschel
Jugendwart
HFM Marc Börner

Feuerwehrausschuss:
HFM Marc Börner, HFM Harry Richter, HLM Gerold Riedel, OFM Maik Schade, HLM Ingolf Schramm, HFM Ronny Zschaschel

Mit der Ehrenurkunde für 10-Jahre Dienst in der FF ausgezeichnet wurden: Kam. Gerold Beck, Harry Richter, Udo Kodanek

Zum Feuerwehrrmann befördert wurden: Kam. Martin Georgi, Maik Herbst, Sten Weise und Jens Zschaschel

Zum Oberfeuerwehrrmann befördert wurde: Kam. Maik Schade
Herzlichen Glückwunsch!

Hallo Sachsen aufgepaßt!
Suche Mitarbeiter für Großunternehmen, auch für Selbstständige,
Telefon: 03 52 65 / 6 02 66

Jugendfeuerwehr

Mädchen und Jungs aus Medingen!

Habt ihr Lust mehr über **Feuerwehr zu erfahren?**

In der Jugendfeuerwehr lernt man was alles zur Feuerwehr gehört! Und das ist nicht nur ein rotes Auto mit Blaulicht!

Wir lernen auch wie man sich bei Bränden oder Unfällen richtig verhält, wie man erste Hilfe leistet oder wie ein Notruf richtig aussieht! Die Jugendwehr hilft auch beim Maifeuer mit, macht jedes Jahr ein

Zeltlager und auch eine Weihnachtsfeier. Also, wenn ihr zwischen 10 und 16 Jahre alt seid, Spaß vertragen und dabei auch noch anderen Menschen helfen wollt, dann habt keine Angst und kommt einfach mal vorbei! Oder ihr ruft mich an!
Marc Börner 0174-2024680!

Die nächsten Dienste:
07.04./21.04./05.05./19.05. jeweils 17 Uhr Gerätehaus Medingen!

Heimatverein

Die nächsten Treffpunkte

Die Vereinsmitglieder treffen sich am 01.04., 06.05.2004, jeweils 19.30 Uhr, zur **Vereinsversammlung** im Vereinszimmer im Gasthof Medingen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind recht herzlich eingeladen. Des Weiteren finden wieder **Chronik-Treffen** statt! Interessenten sollten sich folgende Termine notieren: 22.04., 24.06., 16.09. sowie 25. 11. 2004, jeweils 19.30 Uhr, ebenfalls im Vereinszimmer im Gasthof Medingen.

Die Vereine haben sich zusammengesetzt und über ein diesjähriges **Dorf- und Sportfest** beraten. Es soll wieder eins geben, allerdings im kleineren Rahmen. Es findet nur an einem Tag statt - geplant ist der **28.08.2004**. Interessenten können sich jetzt schon mit uns in Verbindung setzen. Wenn jemand etwas ausstellen oder verkaufen möchte o.ä.,

Ansprechpartner sind:
Frau Astrid Lang,
Tel. 035205/74542 oder
Frau Heike Schwarzer,
Tel. 035205/73936

Am **03.04.2004** findet unser diesjähriger **Frühjahrsputz** statt. Da die Resonanz der Helfer von Jahr zu Jahr weniger wurde, wird dieser Termin „vereinsintern“ durch-

geführt, was aber nicht heißen soll, dass wir uns über freiwillige Helfer nicht sehr freuen würden. Wir widmen uns vorrangig den Vereinsprojekten: Treppen und Wege am Goldborn, Arbeiten rund um die Gruft auf dem Kirchengelände sowie rund um den Brunnen (vor dem Gasthof). Wer Interesse hat und uns helfen möchte, sollte doch bitte bei der Vereinsversammlung am 01.04.2004 im Gasthof vorbeischauen oder kann sich auch bei unserer Vorsitzenden, Frau Astrid Lang, Tel. 035205/74542 melden.

Ein Lagerfeuer wird dieses Jahr nicht durchgeführt. Ebenfalls wird nicht an der Benjeshecke gearbeitet. Also bitte keinen Verschnitt vorbeibringen!!!
Hier noch einen Aufruf an die anderen Vereine sowie an unsere Feuerwehr: Schön wäre es, wenn dieser Tag als „Frühjahrsputztag“ genutzt werden könnte. Es gibt wirklich viel zu tun in unserem Ortsteil.

Aerobic in Medingen

Wir treffen uns regelmäßig Mittwochs, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle.

Auch hier noch einmal unser Aufruf: Auch Neueinsteiger sind recht herzlich eingeladen. Mitzubringen ist nach wie vor 1,00 € und eine Unterlage (Matte o.ä.).

Museum der Westlausitz

Workshop: Ostereier nach sorbischen Techniken verzieren

Noch keine Ostereier am Strauch? Höchste Zeit, Karfreitag den 9. April 2004 von 14 bis 18 Uhr ins Elementarium im Museum der Westlausitz zu kommen. Familie Zobel weiht uns in die Techniken der Sorbischen Ostereiverzierung ein. Das Ei gilt in der christlichen Tradition der Lausitzer Sorben als Symbol für Frucht-

barkeit und aufkeimendes Leben. Vom Können der Zobels dürfen wir uns beim Workshop die Wachstechniken, die Ätztechnik und die Kratztechnik anschauen. Während die Größeren kleine Kunstwerke gestalten, suchen die Kleineren bunte Eier im Garten, malen den Osterhasen oder lauschen geheimnisvollen Ostergeschichten.

FFw Medingen

Einladung zum „Feuerwehrdreikampf“

Hallo Medinger Vereine, wir haben versprochen, uns jedes Jahr etwas Neues einfallen zu lassen. Deshalb laden wir euch anlässlich unseres 6. Maifeuers vom 01.05. -02.05.2004 herzlich ein zum „Feuerwehrdreikampf“.

Zu einer Mannschaft gehören sechs Mitstreiter, vielleicht noch ein Ersatzmann. Egal dabei ist es, ob Männlein oder Weiblein oder gemischte Mannschaften! Das Alter ist nicht so von Bedeutung! Der absolute Spaß steht im Vordergrund! Es kostet auch keine Startgebühr! Über die Disziplinen wird hier noch nichts verraten nur soviel, es ist für jeden Geschmack etwas dabei und es sind lösbare Aufgaben! Nor-

male Sportkleidung ist ausreichend. Geplanter Beginn des Wettkampfes am 1. Mai gegen 18.00 Uhr, Siegerehrung ca. 19.30 Uhr. Es ist alles etwas von der Beteiligung abhängig. Als Hauptpreis winkt ein Gutschein für ein.....!!! Lecker!

Anmeldung über Jaque Klimpel, Marsdorfer Hauptstraße 6 in 01108 Dresden, Tel./Fax 0351-8801624 o. 0172-64121610.
e-mail: jaque-klimpel@t-online.de
Melde-schluss: 31.03.2004 auf diesem Vordruck.

OBM Jaque Klimpel
Ortswehrleiter Medingen

Teilnahmemeldung
Wir melden Mannschaft(en) zum „Feuerwehrdreikampf“ am 1.Mai 2004 an.

Name der Mannschaft:
Name Ansprechpartner:
Tel. Ansprechpartner:
Datum:
Unterschrift Mannschaftskapitän:

Bitte abgeben bei der Physiotherapie U. Klimpel, Medingen, Ernst-Thälmann-Str. 13.

Beratung liegt nicht in Regalen...

Preiswerte Natursteinplatten gibt es in jedem Baumarkt.

Bei uns bekommen Sie diese auch. Dazu bieten wir Ihnen noch individuelle Beratung und passende, auf Maß gefertigte Stufen-, Abdeckplatten usw.



z.B. Terrassenplatten
aus Granit
60cm x 30 cm x 3cm
29,95 €/m²

An den Röderwiesen 14
01458 Ottendorf-Okrilla

Tel. (03 52 05) 7 38 19
Fax (03 52 05) 7 12 00

Mo.-Mi. und Fr. 7-16 Uhr,
Do. 7-18 Uhr - Sa. 9-12 Uhr

www.naumann-naturstein.de

Auf Wunsch auch einschließlich
fachmännischer Verlegung



Naumann
Natur- und Kunststein

Wasserstrahl-schneiden aller Werkstoffe

+72,2%* –
10 Jahre erfolgreiches
Vermögensmanagement.

Mit **€** DynamikDepot Ertrag.

„Deka“
Vermögens
Management

* Wertzuwachs vom 1.12.1993 bis 31.10.2003,
BVI-Methode. Vergangenheitswerte sind keine Garantie
für zukünftige Entwicklungen.

Management:
DekaBank Deutsche Girozentrale Luxembourg S.A.

Kreissparkasse Meißen

Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg



Stadt Radeburg

Information vom Bauamt

Staatsstraße S 100: Ausbau in und nördlich von Radeburg (Königsbrücker Straße)

Das Straßenbauamt Meißen beabsichtigt, im Bereich der Staatsstraße S 100, beginnend an der Röderbrücke in Radeburg und endend etwa 150m nördlich von dem Abzweig der Straße in Richtung Zschorna, Baumaßnahmen durchzuführen zur Verbesserung der Verkehrsver-

hältnisse und zur Erhöhung der Verkehrssicherheit. Dazu werden innerhalb der nächsten 3 Monate Vorarbeiten durchgeführt. Eine davon ist die Baugrunduntersuchung. Dazu ist das betreten von Privatgrundstücken erforderlich.

Stadt Radeburg

Aktionswoche zum Frühjahrsputz

In der Stadt Radeburg, den Ortsteilen Großdittmannsdorf, Volkersdorf, Bärnsdorf, Berbisdorf und Bärwalde führt die Stadt Radeburg von Montag, dem 29.03.- Donnerstag, dem 08.04.04 die Aktionswochen zur Streusandberäumung durch. Hiermit wird allen Grundstückseigentümern kostenfrei die Möglichkeit geboten, im Rahmen der Anliegerpflichten, das ausgebrachte Streugut zu entsorgen. Je nach den persönlichen Möglichkeiten kann das zusammengefeigte Streugut selbst im Bauhof Radeburg, Hospitalstrasse abgeholt werden, oder durch den Bauhof abgeholt werden lassen. **Stadt Radeburg:** Ansprechpartner sind alle Kollegen des Bauhofes zwischen 07.00 Uhr und 16.00 Uhr, besondere Absprachen sind

im Bauhof zwischen 08.45 Uhr und 09.45 Uhr sowie 12.30 Uhr und 13.30 Uhr möglich. **Telefon:** 4543 oder 0172/9704815. **Großdittmannsdorf:** Ansprechpartner Herr Zschaschel zwischen 07.00 Uhr und 16.00 Uhr. **Volkersdorf, Bärnsdorf und Berbisdorf:** Ansprechpartner Bauhof Radeburg zwischen 07.00 Uhr und 16.00 Uhr. **Bärwalde:** Ansprechpartner Bauhof Radeburg zwischen 07.00 Uhr und 16.00 Uhr. Selbstverständlich kann die Straßenreinigung auch ab sofort, mit Streugutabgabe im Bauhof, durchgeführt werden. Im Sinne eines sauberen Stadtbildes unserer Orte bitten wir Sie, von der Möglichkeit zum kostenfreien Frühjahrsputz Gebrauch zu machen. *Ordnungsamt*

Heimatverein Radeburg e.V.

„Mit Barock in den Frühling“
In der kleinen Kapelle „Heilig Kreuz“, An der Promnitz, wird am Freitag, 2. April 2004 um 19.30 Uhr ein Konzert für Orgel und Violine zu hören sein. Auf den Spuren Johann Joachim Quantz' bewegen sich Astrid Rieger (Violine) und Stefan Jänke (Orgel), wenn sie ihr einstündiges Kammerkonzert darbieten. Bekannte und weniger bekannte Werke aus der

Zeit Johann Joachim Quantz' - dem Barockzeitalter - werden durch blumige Zitate des Autors kommentiert: Dem Publikum reichen barocke Musik und dergleichen Zitate hoffentlich zu einem vergnüglichen Abend. Die katholische Kapelle hat nur ein beschränktes Platzangebot: Sichern Sie sich Ihre Eintrittskarte zum Preis von 5 Euro (Schüler 4 Euro) im Vorverkauf bei: Lederwaren Weser, Großenhainer Straße 7, Tel.: 03 52 08 - 23 94.

Hier lächeln 46 Jahre Firmenzugehörigkeit!



Unsere Verkäufer v.l.n.r.: Tobias Henke, Petra Rastig, Mirko Stelzner und Inhaberin Carmen Körner

46 Jahre Firmenzugehörigkeit, das macht im Schnitt 11,5 Jahre für jeden der hier abgebildeten Kollegen. Ganz so ist es nicht. Frau Körner ist seit 19 Jahren dabei und Herr Stelzner seit sechs.

Tja, 25 Jahre Autohaus Wachtel. Alles können wir in dieser Zeit nicht falsch gemacht haben und nur mit Lächeln haben wir das auch nicht geschafft. Das Geheimnis? Es gibt keins, außer: "Behandle den Kunden so, wie du

selbst gern behandelt werden möchtest." Das ist alles, fast alles. Hinzu kommt die Begeisterung für alles, was vier Räder hat.

Mit einem frischen Image und dem Verkauf von solide werkstattgeprüften Gebrauchten auch in unteren Preiskategorien gewann unser Autohaus außerdem viele jugendliche Kunden hinzu.

Geldbeutel geschont für Mehr Erlebnis mit Autohaus Wachtel

www.carmen-cars.de

25 Jahre AUTOHAUS WACHTEL
01561 Kalkreuth · Großenhainer Str. 37a · Tel. 0 35 22 / 5 15 50

Stadt Radeburg

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl zum Stadtrat der Stadt Radeburg am 13. Juni 2004

I. Zu wählen sind (Stadträte):
Anzahl: 22
Höchstzahl der Bewerber je Wahlvorschlag: 33
Mindestzahl Unterstützungsunterschriften: 60

II. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

1. Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl
- frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und
- spätestens am 29. April 2004 bis 18.00 Uhr
bei der Vorsitzenden des Gemeindevorstandes, Frau Groß, Stadtverwaltung Radeburg schriftlich einzureichen.
Anschrift:
Stadt Radeburg
Heinrich-Zille-Straße 6
01471 Radeburg

2. Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden.

III. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

1. Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen.

Wählbar sind die Bürger der Stadt Radeburg und Staatsangehörige der anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (ausländische Unionsbürger), die am Wahltag das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten in der Stadt Radeburg wohnen.
- Bürger der Gemeinde ist jeder Deutsche im Sinne des Artikel 116 des Grundgesetzes.
- Für ausländische Unionsbürger ist Voraussetzung, daß sie weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedsstaat der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, die Wählbarkeit verloren haben.

Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in § 16 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen - Kommunalwahlordnung (KomWO) entsprechen; die im § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen.

Sich bewerbende ausländische EU-Bürger haben bis zum Ende der Einreichungsfrist gegenüber der Vorsitzenden des Gemeindevorstandes ein Eides statt zu versichern, dass sie im Herkunftsmitgliedstaat die Wählbarkeit nicht verloren haben.

Zu vermieten
Komfort-3-Raumwohnung
100m²,
mit Fußbodenheizung
in Küche und Bad,
Balkon, Abstellraum,
Keller, PKW-Stellplatz
Tel. 03 52 08 / 8 10 65
und 3 34 26

Techn. Ausschuß
30.03.2004, 19.00 Uhr
Neuer Ratssaal

2. Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über Bewerberaufstellungen und Zustimmungserklärungen sind in der Stadtverwaltung während der üblichen Öffnungszeiten erhältlich.
Anschrift:
Stadt Radeburg
Hauptamt, Frau Groß
Heinrich-Zille-Straße 6
01471 Radeburg

IV. Hinweis auf Unterstützungsunterschriften
1. Jeder Wahlvorschlag muss von - entsprechend der unter I. angegebenen Mindestzahl zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages - Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterschrieben sein (Unterstützungsunterschriften).

IV. Hinweis auf Unterstützungsunterschriften

1. Jeder Wahlvorschlag muss von - entsprechend der unter I. angegebenen Mindestzahl zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages - Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterschrieben sein (Unterstützungsunterschriften).

2. Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages bei der Stadtverwaltung Radeburg, Frau Groß, Vorsitzende des Gemeindevorstandes
Anschrift:
Stadt Radeburg
Heinrich-Zille-Straße 6
01471 Radeburg
während der üblichen Öffnungszeiten für die Wahl des Stadtrates bis zum 29. April 2004, 18.00 Uhr geleistet werden. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes wegen die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies bei der Vorsitzenden des Gemeindevorstandes spätestens am 22. April 2004 schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

3. Der Wahlvorschlag einer Partei, die im Sächsischen Landtag vertreten ist oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im Stadtrat der Stadt Radeburg vertreten war, bedarf jedoch keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Stadtrat der Stadt Radeburg zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Radeburg, den 19.03.2004
Jesse/Bürgermeister

Sonnenschutz 2004!

Tolle Farben...
Neue Trends...
Jetzt Aktionspreise



Dresdner Str. 1 • 01471 Radeburg • Tel. 03 52 08 / 2091 • Fax 2 99 19

Liebe Seniorinnen und Senioren von Radeburg, Großdittmannsdorf, Berbisdorf, Bärnsdorf, Volkersdorf und Bärwalde!

in diesem Jahr wollen wir wieder ein **FRÜHLINGSFEST** mit dem Polizeiorchester Sachsen für alle Seniorinnen und Senioren von Radeburg und den Ortsteilen Großdittmannsdorf, Berbisdorf, Bärnsdorf, Volkersdorf und Bärwalde **am Montag, dem 29. März 2004, 14.00 Uhr, im Saal der Gaststätte Hirsch in Radeburg** durchführen.

Wir laden Sie dazu recht herzlich ein. Unser Bürgermeister, Herr Jesse, wird das Frühlingsfest eröffnen. Die Präventionsveranstaltung findet unter dem Thema statt:

„Mit der Polizei sicher durch Sachsen“ - ein musikalischer Streifzug mit der Polizeidirektion Riesa gemeinsam mit dem Polizeiorchester Sachsen der LPD ZD Dresden. Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein mit einem kleinen Imbiß statt. Alle Senioren von Berbisdorf, Bärnsdorf, Volkersdorf können mit dem Linienbus Linie 328 ab **Volkersdorf: 13.33 Uhr · Bärnsdorf: 13.38 Uhr · Berbisdorf: 13.46 Uhr** fahren. Zurück fährt der Linienbus ab **Radeburg: 18.07 Uhr.**

Die Senioren von **Großdittmannsdorf** können mit dem Linienbus Linie 308 ab Kirche 13.19 Uhr fahren. Zurück fährt der Linienbus ab **Radeburg: 17.17 Uhr.** Die Senioren von **Bärwalde** können mit dem Linienbus Linie 403 ab Bärwalde 13.19 Uhr fahren. Rückfahrt erfolgt mit dem City-Bus gegen 17.00 Uhr.

In der Hoffnung, dass recht viele Seniorinnen und Seniorinnen unser Frühlingsfest besuchen verbleiben mit freundlichem Gruß - Stadt Radeburg und Sozialausschuß

GARTENBAUMSCHULE PFLANZENGARTEN S. Stübler
Am Heidehof 37 • 01471 Steinbach bei Moritzburg
Telefon 03 52 43-3 25 41 • Fax 03 52 43-3 25 48
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

- Stauden · Wasserpflanzen · Heide
- Laub- u. Nadelgehölze · Obstgehölze
- Seltene Gebirgspflanzen
- Pflanzengarten ca. 3000 Arten
- Gartenberatung nach Vorabsprache
- Gartengestaltung
- Montage von Pergolen, Carports u.ä.
- Naturstein- u. Plasterarbeiten

Spezialbetrieb für winterharte Zierpflanzen

Zum Anknabbern!
Zarte Dessous fürs Osternest
ANDREA MODEN
Ottendorf-Okrilla Radeburg
mehr als anziehend
• Damen- und Herrenmode • Miederwäsche • Dessous • Bademoden

KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung Radeburg

- zum 75. Geburtstag**
am 11.04.04 **Annamaria Adam** Hauptstr. 18, OT Großdittmannsdorf
- zum 80. Geburtstag**
am 31.03.04 **Elsbeth Reinicke** Hufenweg 2, OT Volkersdorf
- zum 90. Geburtstag**
am 06.04.04 **Dora Teuchert** Hauptstr. 78, OT Bärnsdorf
- zum 91. Geburtstag**
am 04.04.04 **Erna Türke** An der Promnitz 27, OT Bärnsdorf
- zum 92. Geburtstag**
am 06.04.04 **Kurt Wähle** Radeberger Str. 27
- zum 98. Geburtstag**
am 30.03.04 **Alfred Bachmann** Hospitalstr. 16

Zur Goldenen Hochzeit am 03.04.04 übermitteln wir dem Ehepaar Ruth und Hans Dehmel in der Hospitalstr. 26 die besten Glückwünsche.

Katholische Kirche Radeburg



Kapelle zum Heiligen Kreuz · An der Promnitz 2

Jeden Sonntag findet unser Gottesdienst um 10.45 Uhr statt.

Ansprechpartnerin:

Frau Weiß, Bärwalder Str. 12, Radeburg, Telefon: 035208/80799



Ev.-Luth. Kirche Radeburg

- Sonntag, 28.03.** 09.00 Uhr Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
- Sonntag, 04.04.** 09.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden anschließend Kirchenkaffee gleichzeitig Kindergottesdienst
- Karfreitag, 09.04.** 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
- Ostersonntag, 11.04.** 09.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe
- Ostermontag, 12.04.** 09.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfarrer Kaiser

- Bibelstunden:** 19.30 Uhr jeden Mittwoch
- Junge Gemeinde:** 19.00 Uhr mittwochs
- Frauenkreis:** 14.30 Uhr Dienstag, den 06.04.
- Mutti-Kind-Kreis:** 09.00 Uhr Dienstag, den 06.04. und 20.04.
- Mütterkreis:** 19.30 Uhr Donnerstag, den 01.04.
- Vierzig-Plus-Minus:** 19.30 Uhr Dienstag, den 30.03.
- Vorschulkreis:** 09.30 Uhr sonnabends
- Psychosomatik SHG:** 17.00 Uhr Mittwoch, 31.03.

Herzlich wird eingeladen zum **Dia-Ton-Vortrag mit Ingerose Paust** „Von Atlanta bis nach Alaska“ am Donnerstag, dem 01.04.2004 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal.

Passionsmusik am Mittwoch, dem 07.04.2004 um 19.30 Uhr in der Kirche
Ausführende: Kirchenchor und Posaunenchor

Für das neu einzurichtende Aussiedlerheim in Rödern werden **Stühle, Bettwäsche, Kopfkissen und Steppdecken** benötigt. Wir bitten die Spenden bis zum 31.03. im Pfarrhaus in Radeburg abzugeben und bedanken uns für ihre Hilfe.

Sprechzeit Pfarrer Seifert: dienstags 17 - 18 Uhr oder nach Vereinbarung!
Telefon: 035208 349617

Großenhain, Radeburg und Umgebung

Apothekenbereitschaftsplan

Apotheken in Großenhain und Radeburg in Dienstbereitschaftswochen alle Tage 18 - 20 Uhr, sonn- u. feiertags 10 - 12 und 18 - 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten Rufbereitschaft an der Sprechanlage der Apotheke oder über Telefon.

27.03.- 03.04.04,
Löwen-Apotheke, Großenhain, Hauptmarkt 7, 03522/502481

Andere Termine siehe Aushang an der Apotheke.

Notdienste

Ärztlicher Notdienst Bereitschaftszeiten:
Rettenungsstelle Meißen: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 - 7.00 Uhr
Die Vermittlung des diensthabenden Bereitschaftsarztes erfolgt in dieser Zeit über die
Mittwoch: 14.00 - 7.00 Uhr
Freitag: 14.00 - 8.00 Uhr
Sonnabend: 08.00 - 8.00 Uhr
Sonntag u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr bzw. 7.00 Uhr

03521-73 85 21

Zahnärztlicher Notdienst

Radeburg / Moritzburg

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9 - 11 Uhr.

- 03./04.04. ZA Krjukow Moritzburg (035207) 82118
09./10.04. Dr. T. Gross Radeburg (035208) 2041
11./12.04. ZA Krjukow Moritzburg (035207) 82118

Senioren

Veranstaltungen März/April 2004

- Montag, den 29.03.04** 14.00 Uhr Frühlingsfest, durchgeführt von der Stadtverwaltung Radeburg
- Dienstag, den 30.03.04** 10.00 Uhr Treff zum Gesundheitstraining
13.00 Uhr Handarbeitszirkel und Spielrunde
14.00 Uhr Seniorensport in Bärwalde
- Mittwoch, den 31.03.04** 13.00 Uhr Seniorensport in Großdittmannsdorf
15.30 Uhr Seniorensport in der Zille-Schule
- Donnerstag, den 01.04.04** 14.30 Uhr Seniorentreff mit Frühlingsprogramm durchgeführt von der Grundschule Radeburg
- Freitag, den 02.04.04** 9.45 Uhr Seniorenschwimmen in Meißen
- Montag, den 05.04.04** 13.00 Uhr Treff am Club zur kleinen Frühlingswanderung sowie Treff zur Spielrunde
- Dienstag, den 06.04.04** 10.00 Uhr Treff zum Gesundheitstraining
14.00 Uhr Treff in Bärwalde mit Programm zum Osterfest
- Mittwoch, den 07.04.04** 14.00 Uhr Treff in Großdittmannsdorf mit Dia-Vortrag „Madiera - die Blumeninsel“
- Donnerstag, den 08.04.04** 14.30 Uhr Treff mit österlichen Programm zum Gründonnerstag

Wohnungsvermietung und Verwaltung von 1-4 Raumwohnungen

Wir beraten Sie gern!

Sprechzeit: Dienstag 14 - 18 Uhr

Telefon: 03 52 08/ 25 87

E-mail: WG-Radeburg@t-online.de



Besuchen Sie uns auf unserer Home-Page unter

<http://www.wg-radeburg.de>



Wohnungsgenossenschaft Radeburg eG
Meißner Berg 63 • 01471 Radeburg

Für die zahlreichen Glückwünsche, schönen Blumen und wertvollen Geschenke anlässlich meines

75. Geburtstages

möchte ich mich bei meinem lieben "Küchenwunder", unseren Kindern, Schwiegerkindern und Enkeln sowie den Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und der Gaststätte "Zum Hirsch" recht herzlich bedanken.

Gerhard Lange

Senioren

Frau Holle kam zur richtigen Zeit



Richard Schön als Erzähler, der Hahn Lucas Damme und der Apfelbaum Anton Hähne begeisterten die Senioren

Eigentlich sehnt sich Anfang März jeder nach sonnigen Frühlingstagen, so auch unsere Senioren. Jedoch in der ersten Märzwoche zeigte sich der Winter nochmals von der grimmigen Seite und so kam die Aufführung des Märchens von Frau Holle, aufgeführt von der Kindergruppe des Kinderhauses, genau richtig. So freuten sich alle Anwesenden über die fleißige Marie, die es richtig schneien ließ. Die Senioren staunten nicht schlecht, wie diese kleinen Künstler mit ihren 3-4 Jahren ein ganzes Märchen vortrugen und spielen konnten. Auch die mit Hilfe der Erzieherinnen liebevoll hergestellten Kulissen trugen dazu bei, daß es für alle Beteiligten eine rundherum gelungene Aufführung wurde. Im Namen aller Senioren möchten wir uns bei den kleinen Künstlern des Kinderhauses und bei den Erziehern Frau Fiebiger und Frau Rauh herzlich bedanken. D.Z.

Unser Geschenktipp für's Osternest:

Gutschein für Kosmetik und med. Fußpflege



Birkenweg 3
01471 Radeburg
Tel. (03 52 08) 8 05 90
Fax (03 52 08) 8 05 91

Sehr geehrte Kunden,

zum 1.4.04 ziehe ich aus meinem Büro in Radeburg aus, um am 2.7.04 ein modernes Ladenbüro in Steinbach zu eröffnen. Bis dahin bin ich unter gewohnten Rufnummern und unter 03 52 40/72284 (Agentur Richter Würschnitz) für Sie erreichbar.

Ines Prillwitz

Allianz

Ines Prillwitz
Bezirksleiterin
Zehweg 55
01471 Steinbach
Telefon/Fax
03 52 43/5 23 78
Funk
01 77/2 93 30 34

Präsente in Glas, Keramik, Zinn, Porzellan und Erzgebirgischer Volkskunst

Bis Ostern ist es nicht mehr weit!

Bei uns finden Sie eine reichhaltige Auswahl an schöner Osterdekoration



Präsent MÜNICH

01458 Ottendorf-Okrilla, Bahnhofstr. 27, ☎ 035205/4041

Internet: <http://www.praesent-muenich.de>

Mitglied im Fachhandelsring Erzgebirgische Volkskunst



Dresden GmbH
Büro Radeburg
August-Bebel-Str. 5
01471 Radeburg

Im Trauerfall helfen wir sofort und zuverlässig.
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Bestattungsvorsorge
Tag & Nacht

Tel.: (03 52 08) 34 97 77, Fax: 34 97 76

Eine würdevolle Bestattung muß nicht teuer sein.

Sozialstation Radeburg



Lindenallee 8b • 01471 Radeburg
Ansprechpartner: Pflegedienstleiterin Schwester Karin Trefft

- Rundum versorgt in den eigenen 4 Wänden u. a. mit folgenden Angeboten:
- Häusliche Krankenpflege
 - Pflegeleistungen auf Basis des Pflegeversicherungsgesetzes
 - Beratungsbesuche für Pflegeversicherungspatienten Stufe 1 - III
 - Essen auf Rädern
 - Organisation Hausnotruf

Unsere Sprechzeiten: Mo - Fr von 8 - 14 Uhr & nach Vereinbarung
Telefon: 03 52 08/ 8 10 32 • Fax: 03 52 08/ 8 10 34
Funktelefon: 01 73 - 5 71 70 71 & 01 73 - 5 71 70 72

Kita's „Haselnußpatzen“ und „Sophie Scholl“

Ab ins feuchte Element

Der diesjährige Schwimmkurs der Kita's „Haselnußpatzen und „Sophie Scholl“ des DKSB Radeburg e.V. im „Wellenspiel“ des Schwimmbades Meißner unter Leitung von Herrn Gräfe (Schwimmlehrer) wurde wieder erfolgreich durchgeführt.

20 Kinder aus beiden Tagesstätten erlernten unter fachgerechter Anleitung das Schwimmen. Diese Kinder sind sehr stolz darauf. Mit Mühe, Fleiß und Zielstrebigkeit kamen sie zum Erfolg. Unsere Kinder wurden mutiger, selbstsicherer und selbstbewußter auf dem Weg zu

ihrem nächsten Lebensabschnitt - dem Eintritt in die Schule. Wir danken besonders den Eltern, die sich stark engagierten und den Fahrdienst zwischen Kita und Schwimmbad übernahmen. Somit konnten wir zum 3. Mal in Folge unseren älteren Kindern diesen Schwimmkurs ermöglichen. Auch im nächsten Kita-Jahr wollen wir den Besuch des Schwimmkurses aufrecht erhalten zum Wohle und zur Sicherheit unserer Kinder - auch für die Zukunft.

Die Teams der beiden Einrichtungen



Grundschule Radeburg

25 Jahre Schule auf dem Meißner Berg

In diesem Jahr begeht das Schulgebäude auf dem Meißner Berg sein 25-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum wird die Grundschule Radeburg mit einer Festwoche vom 1. bis 4. Juni feiern.

Eine Reihe von Projekttagen, ein offizieller Festakt und das Grundschulfest bilden den Rahmen für die Festwoche. Die Schüler sollen in dieser Woche Unterricht einmal von einer ganz anderen Seite erleben können. Bei Expeditionen, Sport, Spiel und viel Abwechslung werden die Schüler tolle Erlebnisse haben. Eltern- und Lehrerschaft bereiten schon längere Zeit die Festwoche mit viel Zeit, Engagement und großartigen Ideen vor.

In der Vorbereitung und Durchführung der Festwoche möchten wir alle Radeburger um ihre Mithilfe bitten. Viele von Ihnen verbinden persönliche Erinnerungen an dieses Schulhaus.

Trotz allem Engagement und ehrenamtlichen Einsatz und trotz finanzieller Unterstützung durch die Stadt Radeburg benötigen wir dringend weitere finanzielle Mittel, um die geplanten Höhepunkte und Events für unsere Kinder durchführen zu können.

Bitte unterstützen Sie die Festwoche zum 25-jährigen Jubiläum des Schulgebäudes auf dem Meißner Berg nach Ihren Möglichkeiten durch eine Spende.

Sie selbst entscheiden über die Höhe einer möglichen Spende und nach Wunsch auch über einen bestimmten Zweck der zur Verfügung gestellten Mittel. Wir sind gern bereit, mit Ihnen darüber zu sprechen. Sie erreichen Fr. Schober unter der Rufnummer der Grundschule Radeburg 035208-2306 und Hr. Hein unter 0172-350 97 84, die Grundschule per e-mail unter: grundschule.radeburg@t-online.de. Sollten Sie sich für eine Unterstützung entscheiden, erbitten wir Ihre Spende auf unser Konto 300 004 9435 bei der Kreissparkasse Meißen.

Noch einmal bitten wir Sie im Namen der Kinder unserer Schule ganz herzlich um Ihre Unterstützung.

Im Namen des Fördervereines und der Leitung der Grundschule Radeburg

Tobias Hein,
Vorsitzender des Fördervereines
Margitta Schober,
stellv. Schulleiterin

Grün-Weiß Großdittmannsdorf

Danke Horst, es war eine schöne Zeit mit Dir

In der vergangenen Woche fand die Jahreshauptversammlung des Sportvereins Grün-Weiß Großdittmannsdorf statt. Diesmal kamen mehr Mitglieder als sonst. Der Grund dafür war die Tatsache, daß der Vereinsvorsitzende für die Neuwahl nicht wieder kandidieren wollte. Bis zur Wahl haben alle Mitglieder gehofft, daß Horst Hoyer weitermacht, aber sein Entschluß stand fest. Viel hat der Verein Horst Hoyer zu verdanken, der zu den 22 Gründungsmitgliedern gehörte, die am 28.02.1992 den Entschluß zur Gründung des Vereins faßten. Viele Seiten hat der Sport seit dem gezeigt. Eine „Trimm Dich Strecke“ wurde im Wald geschaffen, ein Neujahrslauf durchgeführt, eine Laufgruppe, eine Tischtennisgruppe und eine Aikidosportgruppe für Jugendliche wurde geschaffen. Die anfängliche Vielfalt konnte nicht am Leben gehalten werden. Geblieben sind die Abteilungen Fußball, Kegeln und Gymnastik und geblieben ist eine starke Jugendarbeit. Dank des persönlichen Einsatzes von Horst Hoyer hat sich die Zahl der im Verein aktiv Sport

treibenden Jugendlichen erneut verdoppelt. Aber auch auf die Integration des Ortes legte Horst Hoyer großen Wert. Jedes Jahr fand ein Mailauf statt und ein Spiel- und Sportfest. Am Sportlerball nahmen tanzlustige „Nicht-Sportler“ des Ortes teil. In der Diskussion zur Jahreshauptversammlung erinnerten sich Sportler, daß es mal eine Herbstwanderung mit den Ornithologen gab, die man wiederholen sollte. Übereinstimmend wurde dem Vorsitzenden für die Tätigkeit gedankt. Als Dankeschön dafür, daß Horst Hoyer viel Freizeit in den Dienst des Vereins gestellt hat, die Truppe zusammen gehalten hat und stets nach neuen Ideen gesucht hat, wurde er auf Antrag der Jahreshauptversammlung zum „Ehrenmitglied des Vereins“ gewählt. Außerdem erhielt er ein Personenlexikon, in dem 4000 Persönlichkeiten enthalten sind, die in ihrer Zeit und in ihrem Bereich Hervorragendes für die Gesellschaft geleistet haben. Einer fehlt in diesem Lexikon: Horst Hoyer.

Cepe

Radeburg lebt

Parken für eine kundenfreundliche Innenstadt II

Parken für eine kundenfreundliche Innenstadt - wie es angenommen wird, wollten wir nach 14 Tagen auswerten. Zwar erheben meine Feststellungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit noch Richtigkeit, dennoch wage ich die Behauptung, daß das Anliegen verstanden wurde und gefruchtet hat. Langzeitparkende Autos sieht man nur noch an ganz wenigen Stellen. Vorbildlich: Markt, Meißner und Großenhainer Straße. Daß ist jetzt zeitweise wirklich richtig Platz. Zähl: Heinrich-Zille-Straße / Ecke Markt (siehe Fotos) und Heinrich-Zille-Straße / Ecke August-Bebel-Straße. Hier sind wir mit gutem Beispiel vorgegangen. Unsere Mitarbeiter haben sich „ohne Murren und Kurren“ daran gewöhnt, aber leider haben die anderen noch nicht alle mitgezogen. An jeder der Ecken stehen mindestens drei Autos immer noch mindestens sechs Stunden. Wenn Einsicht nicht hilft, hilft ja vielleicht dann wenigstens das Zusatzschild „Parkdauer 1 Stunde“ oder „2 Stunden“ unter Verwendung der altbewährten Parkscheibe. Aber genau das wollte man in der Stadt-

verwaltung ja vermeiden. Übrigens: mit dem im letzten Artikel genannten „Gastronomiebetrieb“ war nicht das „Deutsche Haus“ gemeint. Der hauseigene Parkplatz ist genau neben dem städtischen und ihre Mitarbeiter parken selbstverständlich im eigenen Gelände. „Auch unsere Hotelgäste bitten wir, den Parkplatz hinterm Haus zu benutzen, und unsere Stammgäste wissen das eh,“ sagt Inhaberin Annett Klotzsche, die ansonsten die Initiative durchaus befürwortet. Auch die Kunden vom Gastroservice Krause, die im letzten Artikel gemeint waren, freuen sich, daß sie hier zum Essenholen nun auch mal einen Parkplatz finden. Einzig mittwochs, wenn Markttag ist, ist der Platz immer noch knapp. Um zu den Spitzenzeiten Parkplatzsuchende auch noch auf den marktnahen Parkplatz zu bewegen, sollten Straßenbauamt und Ordnungsamt vielleicht noch mal durchgehen, wie man die Hinweisung verbessern kann. Ein entsprechendes Schild am Lidl-Kreisverkehr, das in den Lindenweg weist und ein Hinweis am Großenhainer Platz wären da sicher hilfreich. K.Kroemke



Drei Fahrzeuge standen offenbar den ganzen Tag herum.



Ornithologen

Die NABU-Fachgruppe Ornithologie Großdittmannsdorf lädt herzlich ein zu den Dia-Vorträgen „Bildimpressionen aus der LSG Moritzburger Kleinkuppenlandschaft“ sowie „Dorfansichten aus der LSG Moritzburger Kleinkuppenlandschaft“ von Dr. W. Kürner Radeburg und Lars Zimmermann. Am 16.04.2004 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Großdittmannsdorf

Ffw Bärnsdorf

Information

Wir veranstalten in diesem Jahr kein Osterfeuer. Dafür laden wir am 30. April 2004 erstmalig zum Walpurgisfeuer am Dorfteich ein.

Schuldnerberatung
06.04.2004, 14.00-17.00 Uhr
in Radeburg

Kinder- und Jugendfreizeit

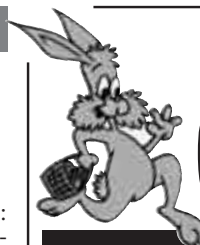
Sommerferienangebote für Kinder und Jugendliche

Im Kinderferienlager- sowie im Jugendfreizeitverein e. V. können Kinder und Jugendliche die in den Ferien Erholung, Entspannung, Abenteuer oder sportliche Aktivitäten suchen aus einem breiten Angebot auswählen. Darüber hinaus können Kinder und Jugendliche in den Ferien Computer-, Sprachcamps und Sprachreisen belegen, um ihre schulischen oder beruflichen Leistungen zu steigern. Jugendliche haben des weiteren die Möglichkeit Praktika in der Mikroelektronik, in

vielfältigen weiteren Berufen oder an einem berufsorientierten Camp zur Laufbahnausbildung Bundesgrenzschutz oder bei der Polizei teilzunehmen, um ihre Bewerbungschancen auf einen Ausbildungs-, Arbeits- oder Studienplatz zu erhöhen.

Information / Anmeldung
mittwochs von 15.00 bis 18.00 Uhr
Herr Besser Tel.: 035208 - 4291
oder abends

Die Anzeigenannahme des Radeburger Anzeigers erreichen Sie unter
Telefon: 035208/80810, Fax: 80811 oder
per e-mail: werbung@radeburg.de



Auf zum traditionellen Oster-Fischmarkt

Direkt auf dem Fischerhof zu Erzeugerpreisen!

Eigene Räucherei, Fischfilets & viele andere Leckereien



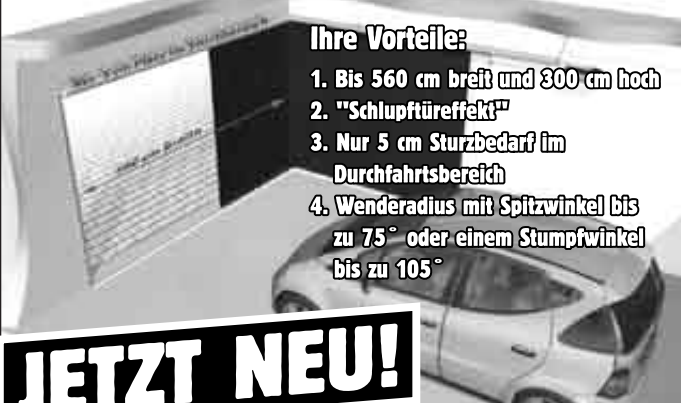
Sonderöffnungszeiten

Gründonnerstag: 10 - 17 Uhr
Karfreitag: 8 - 11 Uhr
Ostersamstag: 8 - 11 Uhr

Teichwirtschaft Schönfeld
An der Dammühle 1 · 01561 Schönfeld
Tel.: 03 52 48/8 19 80 · Fax: 8 19 89
Di - Fr: 10-17 Uhr, Sa: 8-11 Uhr

Ab, um jede "Ecke"

Das elegante Aluminium-Seitenlauftor von Ihrem Fachhändler

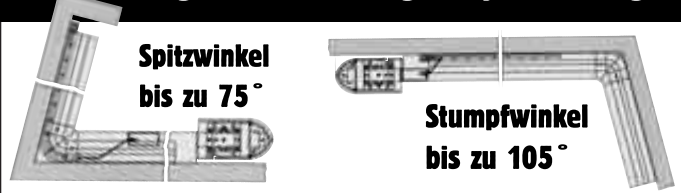


Ihre Vorteile:

1. Bis 560 cm breit und 300 cm hoch
2. "Schlupftüreffekt"
3. Nur 5 cm Sturzbedarf im Durchfahrtsbereich
4. Wenderadius mit Spitzwinkel bis zu 75° oder einem Stumpfwinkel bis zu 105°

JETZT NEU!

Der Spezial-Wenderadius in 2°-Schritten ermöglicht die Montage in jeder Garage.



Spitzwinkel bis zu 75°

Stumpfwinkel bis zu 105°

Ing. G. Hentschel, Dammweg 1, 01471 Berbisdorf
Tel./Fax: (03 52 08) 49 19, www.tore-hentschel.de

Görne GmbH & Co. KG DACHDECKERMEISTER

01471 Radeburg · Berbisdorfer Straße 10
Telefon (03 52 08) 27 16 · Fax (03 52 08) 9 21 10

- Ausführungen aller Arten von Dacharbeiten
- Schornstein - Dachklempnerarbeiten/Gerüstbau

Für Sie - bei uns - Zum Osterfest



Aus eigener Schlachtung:
Fleisch vom Rind, Kalb, Schwein, Lamm, Wild sowie Kaninchen und traditionell unsere Osterwiener.

Wir wünschen all unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Osterfest.

Landfleischerei SCHEMP

Inhaber Thomas Schempp
01561 Tauscha · Anbau 13
Telefon 03 52 40 / 7 23 61
Fax 03 52 40 / 7 00 02



http://www.landfleischerei-schempp.de

CONTAINERDIENST UND SCHÜTTGUTTRANSPORTE MIKE DAMAST

- Containerdienst ab 1,3 m³ · Erdarbeiten · Abrißarbeiten
- Baggerarbeiten · Schuttberäumungen · Schüttgüter aller Art z.B.

Lieferung ab 0,5 t (Kies, Sand, Splitt, Schotter, Beton, Putz- und Maurermörtel, Mutterboden)
Entsorgung ab 0,5 m³ (Erdaushub, Bauschutt, Holzbafälle, Haus- & Sperrmüll, Grün- & Strauchschchnitt)



Kleiberweg 23 · 01471 Radeburg
Funk (01 72) 3 51 40 57 · Tel. (03 52 08) 8 08 44

Suche...

alte Ansichtskarten
und altes Spielzeug
Toni Frenzel
Paul-Hoyer Str. 16, 01471 Radeburg
Tel.: 03 52 08 / 3 06 49
Funk: 01 72 / 3 53 46 59

Suche

Unterstellmöglichkeit für Wohnan-
hänger in Scheune o. Ähnliches.
Angebote an Architekturbüro
Schröder Radeburg
Tel. 03 52 08 / 20 53

Vermiete

3-Raum Whg.
in Kalkreuth; 57m²;
modernisiert;
Zentralheizung;
KM ab 3,50 €/m²
Telefon
03 52 48 / 84 90

Verkaufen

aus Zeitmangel Kleingarten in
Radeburg an der Autobahn.
400m² eigenen G+B,
keine Pacht, inkl. Laube, Geräte-
schuppen, Gewächshaus, Teich,
Wasser- + Stromanschluß.
3.000,-€ Kaufpreis
Tel. 01 72 / 5 70 79 39
und 03 52 05 / 7 01 90

Bessere Zeugnisse!

Ihr Partner im Schulalltag
Nachhilfe • Prüfungshilfe • LRS
preiswert • individuell • schulbegleitend
Von der Grundschule bis zum Abitur
10 Jahre STUDIERTREFF
Jetzt anmelden
30 € sparen!
im Nachhilfegruppenunterricht
Radeburg, Meißner Str. 1a,
Beratung Di 18 - 19 Uhr bzw. nach Vereinbarung
oder Mo - Fr 14 - 17 Uhr ☎ 0351- 833 62 66
Moritzburg Beratung Mo - Fr 14 - 17 Uhr
unter ☎ 0351- 858 81 17
oder persönlich vor Ort nach Vereinbarung
STUDIERTREFF®
Die sächsische Lernhilfegesellschaft
www.10-jahre-studiertreff.de

Vermiete in Radeburg

langfristig schöne Altbau-Wohnung
Küche, Bad, Gaszentralheizung,
Gartenbenutzung in saniertem Haus,
300,- € zzgl. NK, Garage 30,- €
Tel.: 01 75 - 5 92 04 16

Agro Landschafts- & Tiefbau GmbH Radeburg

- Landschaftsbau
- Erd-, Entwässerungskanal- und Abrißarbeiten
- Nutzfahrzeugservice, LKW- und PKW- Wäsche

Königsbrücker Str. 30 Tel. (035208) 368-0
01471 Radeburg Fax (035208) 36822

**Treiben Sie den Winter aus Ihrem Auto:
Reifenwechsel und Frühjahrsinspektion
zu TOP-Konditionen!**

- Sofort-Ölwechsel • Abgasuntersuchung •
- TÜV jeden Montag und Freitag • Autoglas-Service •
- Motorinstandsetzung • Werkstatt-Komplett-Service •
- Ankauf von Gebrauch- und Unfallwagen •
- Unfallinstandsetzung • Werkstatt-Komplett-Service •
- Karosserieinstandsetzung • Reifenservice •

Autohof RADEBURG
Inhaber: Jan Treffs
KFZ-Meisterbetrieb • Freie KFZ-Werkstatt
Königsbrücker Str. 30 • 01471 Radeburg • Tel. 03 52 08 / 21 01

TSV 1862 Radeburg e.V. • Abteilung Handball

**Bezirksliga Männer
Klare Niederlage beim Spitzenreiter**

HSV Dresden II - TSV 1862 Radeburg 36:21 (20:10)

Im letzten Auswärtsspiel der Bezirksmeisterschaft 2003/2004 waren die von großer Personalnot gebeutelten Radeburger zu Gast bei der Oberligareserve des HSV Dresden in der Sporthalle Dresden-Prohlis. Dort standen die Schwarz-Gelben einer hochmotivierten und in Bestbesetzung antretenden Mannschaft gegenüber, die ihrerseits ihre Chance auf den Bezirksmeistertitel unbedingt wahrnehmen wollten. Dieses Wollen unterstrichen die Dresdner das ganze Spiel über eindrucksvoll. Im Angriffsspiel konnten sie ihre körperliche und athletische Überlegenheit voll ausspielen und in der Abwehr standen sie mit einem aggressiven dichten Mittelblock, mit dem sie vor allen Dingen die Aktionskreise des Radeburger Kapitäns Mario Scholz eingrenzen wollten, was ihnen auch weitestgehend gelang. So blieb den Radeburgern nur die Chance über das Kreislauferspiel zum Erfolg zu kommen, was sie streckenweise mit Ringo Tietze und Markus Pietzsch auch umsetzen konnten. Trotzdem

wäre da mit besserer Wurffektivität noch mehr zu machen gewesen. Lediglich in den ersten 15 Minuten der zweiten Halbzeit erreichten die Radeburger Gleichwertigkeit, sonst dominierte der Tabellenführer klar und erreichte mit 36:21 einen deutlichen Sieg, der den Dresdnern alle Chancen auf den Bezirksmeistertitel offen läßt. So findet am letzten Spieltag (27.03.2004) ein echtes Endspiel zwischen dem SSV Lommatzsch und dem HSV Dresden II in Lommatzsch statt.

Die Radeburger beenden die Meisterschaft am Sonntag, dem 28. März 2004 mit dem Heimspiel gegen SV Medizin Bad Gottleuba, einem weiteren Vertreter des Spitzenfeldes der Bezirksliga Sachsen-Mitte. Für Radeburg spielten: Markus Ebmeier, Holger Schumann, Jens Kraut, Henrik Franz (3/1), Ringo Tietze (5), Michel Hummig, Mario Scholz (4), Matthias Kraut (2/1), Nico Freyer, Markus Pietzsch (6), Sebastian Frenzel (1)

Abteilung Handball

TSV 1862 Radeburg e.V. • Abteilung Tischtennis

1. Damen - Verbandsliga Sachsen

**Radeburg in der Oberliga!
Sportlich qualifiziert - wirtschaftliche
Unterstützung wird benötigt**

Die Radeburger TT-Damenmannschaft erreichte den größten Erfolg für den TSV 1862 Radeburg. Mit einem 8:2 Heimsieg gegen Neukirch schaffte die Mannschaft 2 Spieltage vor Abschluß der Saison in der Verbandsliga den Aufstieg in die Oberliga des Süddeutschen Tisch-

tennisverbandes. Dazu unsere herzlichsten Glückwünsche. In diesem Spiel waren erfolgreich: Pfützner (1), Gursinsky (1), Riedel (2) und Kleinichen (2) sowie die Doppel Riedel/Logge (1) und Gursinsky/Kleinichen (1)



(stehend von links Pia Pfützner, Anja Logge, Susan Gursinsky, Suela Riedel sowie vorn liegend Constanze Kleinichen)

**1. Herren - 1. Bezirksliga
TSV 1862 Radeburg -
SG Motor Wilsdruff 9 : 6**

Die 1. Herren, welche sich im gesicherten Tabellenmittelfeld befindet erreichte einen knappen Sieg gegen Wilsdruff. Die Mannschaft lag nie im Rückstand. Einzel: R.Gursinsky (2), Mülders (1), Pischtschan (1), Nasdala (1), Pfeiffer (Ers./2), Wagner (Ers./0) Doppel Gursinsky/Pischtschan(1), Mülders/Nasdala (0), Pfeiffer/Wagner (1) J.F.

Bezirksliga-Jugend

**TSV 1862 Radeburg -
ESV Lok Pirna 3. 8:6**

In einem sehr spannenden Spiel behielt der Gastgeber die Oberhand. Den Grundstein für den späteren Erfolg legten B. Fuchs und P. Kleinichen mit ihrem Doppel. Nach einem 2:7 Rückstand im 5. Satz konnten sie das Spiel noch 11:9 gewinnen. Ersatzspieler Marc Uebigau steuerte ebenso seinen Punkt bei wie Doreen Mikitiuk die, als einziges Mädchen der ganzen Bezirksliga, ihre Sache sehr gut macht. Radeburg mit: B. Fuchs 3; P. Kleinichen 2; D. Mikitiuk 1; M. Uebigau 1. Doppel: Fuchs/Kleinichen 1. BK

Biete Bürogemeinschaft
für Bauingenieure, Vermesser,
Immobilienfachmann in modernem
Büro in Radeburg.
Architekturbüro Schröder
Tel. 03 52 08 / 20 53

TSV 1862 Radeburg e.V. • Abteilung Kegeln

**2. Mannschaft :
Bittere Heimmiederlage**

Am 13.03.2004 verlor die 2. Mannschaft der TSV ihren letzten Heimkampf in dieser Saison gegen die SV Motor Sörnewitz 2. Trotz einer sehr guten Mannschaftsleistung (Durchschnitt 397 Holz) der Radeburger gewannen die Sörnewitzer am Ende mit 48 Holz. Mit dieser Niederlage rutschte die Mannschaft auf den vorletzten Tabellenplatz und steigt damit in die 1. Kreisklasse ab.

Endergebnis :
TSV 1862 Radeburg 2.
2382 Holz
SV Motor Sörnewitz 2.
2430 Holz
Radeburg trat in folgender Reihenfolge an:
A. Lochmann 403 Holz, G. Mrozinski 400 Holz, H. Müller 409 Holz, H. Mönnich 379 Holz, L. Messerschmidt 387 Holz, H. Kaden 404 Holz.

HM

TSV 1862 Radeburg e.V. • Abteilung Fußball

Radeburger Kicker melden sich wieder

Für die **F-Junioren** begann nun wieder der Ernst des Fußballlebens. Nachdem man bei Dynamo Dresdens G-Junioren mit 4:1 gewonnen hatte (Tore von Tim Müller 2, Richard Neubert und Jonas Klöber), siegte man auch im ersten Rückrundenspiel beim RBC 2. mit 5:0. Im Spitzenspiel gegen die Radebeuler I. bekamen die Meisterhoffnungen einen ordentlichen Dämpfer. Zur Halbzeit (1:1, Tor von Jonas Klöber) reichte es vom Ergebnis her noch. Dann erzielte Tim Müller gar das 2:1 aber unglücklich wollten die Zillegören nur noch verteidigen. Und das ging gehörig in die Hosen, am Ende verlor man dieses Match mit 2:4.

Die **E-Junioren** begannen mit einem 0:4 bei der SG Striesen 2. Man muss den Zillejungs aber zugestehen, das der Gegner sich gewaltig mit Akteuren der 1. Mannschaft verstärkt hatte, denn im Hinspiel siegte man noch mit 5:0. Gegen Spitzenreiter Turbine Dresden lieferte man einen beherzten Kampf, unterlag nach großem Spiel mit 2:5. Tim Peukert hatte hier den Favoriten mit seinen zwei Toren mehr als gehörig geärgert, erst zwei grobe individuelle Fehler nach dem Wechsel brachte Turbine auf die Siegerstraße.

Endlich gelang den **D-Junioren** beim letzten Hallenturnier der erste Pokalerfolg. In Großenhain wurde man vor Ortrand und dem Veranstalter Wacker Nünchritz ohne Punktverlust Sieger. Im ersten Match um die Kreismeisterschaft konnte man die 2. Mannschaft vom Radebeuler BC erneut nicht schlagen, am Ende hieß es 0:0. Beide Teams erhielten sich damit die Chance auf den Titel. In der „Freundschaftsrunde“ gewann man trotz Unterzahl beim Bornaer SV mit 5:1. Tom Streller 3x und Christopher Müller 2x waren hier die Schützen. Zum Schützenfest avancierte das Treffen mit Traktor Priestewitz, 18:0 der Endstand. Arno Walther tobte sich richtig aus, schoss 8 Goals, Minibuggy steuerte 4 bei, E-Jugendspieler Tim Peukert kam auf 3, Martin Radseck auf 2 und Geburtstagskind Marius Klöber auf ein Tor. Ein weiterer E-Spieler, Vincent Knobelsdorf, machte in dieser Partie mit einer guten Leistung auf sich aufmerksam.

Immer noch auf den ersten Punktgewinn in der Rückrunde warten die **C-Junioren**. Gegen Tabellenleader Motor Wilsdruff hatte man erwartungsgemäß keine Chance, hielt sich aber mit dem 0:6 noch im Limit. Ganz nahe dran war man in der Begegnung mit dem Meißner SV. Erst verschoss man einen Elfer, dann schaffte Felix Gotsch den Ausgleich. Doch eine Minute vor Schluss ließ der Schiri ein klares Abseitstor für Meißen gelten und damit standen die Jungs wieder mit leeren Händen da. Umso negativer dann das Match gegen den Tabellenletzten Röderaue/Bobersee. Selbst eine zweimalige Führung (Silvio Hoffmann und Felix) konnte man nicht halten, am Ende stand es 3:2 für die Gastgeber. Das waren verschenkte drei Punkte, Röderaue holte alle seiner sechs gegen die Zillestädter.

Um ihre Form ringen die **B-Junioren** noch. Beim RBC gabs gleich mal ein 1:7, Marcel Weber hatte dabei die SpG sogar in Führung gebracht. Im Spiel gegen die SpVgg DD-Löbtau reichte die Kraft nur für 50 Minuten, dann musste man den Gästen noch einen 2:1 Sieg überlassen. Hatte allerdings auch viel Pech dabei, vor dem 1:0 für die Hausherren von Peter Krebs traf man dreimal nur Latte bzw. Pfosten. Dann gelang endlich der

erste Dreier in der Rückrunde, in Röderaue wurde 4:3 gewonnen. Ein verdienter Erfolg, denn 80% der Zeit bestimmte man das Spielgeschehen. Die Goals machten David Müller 2x, Marcel verwandelte einen Elfer und Hagen Schurig traf nach seinen Lattentreffern von voriger Woche diesmal wenigstens einmal ins Tor.

Ebenfalls zwei Niederlagen mussten die **A-Junioren** quittieren. Das Comeback von Andreas Thieme tat ihnen allerdings gut, in der torreichen Begegnung beim Lommatzcher SV (4:7) konnte er sich gleich einmal in die Torschützenliste eintragen. Jörg Tenner erzielte zwei Goals, einmal trafen die Gastgeber ins eigene Netz. Andreas war es auch, der im Heimspiel gegen Lok Nossen mit herrlichem Kopfball das 1:0 für die SpG erzielte. Dann war man aber dem mannschaftlich geschlossenem Lok-Team nicht mehr gewachsen, am Ende hieß es 6:1 für Nossen.

Die Qualirunde ist für die **2. Männer** vorbei, man schaffte es souverän in die Meisterrunde der Kreisklasse Meissen einzuziehen. Bei der TSV Reichenberg/Boxdorf 2. gab es ein 2:2 (Tore von Daniel Dorn und Kai Drabe), gegen die Lustigen Gesellen aus Meissen hieß es 8:2. Da traf Daniel gleich 3x, Kai 2x, Stanley Dittrich, Lutz Koglin und Falk Ritscher je 1x.

Die **1. Männer** entpuppt sich als Aufholjagdspezialist. In einem sehr ansehnlichen Match gegen den Großenhainer FV gab es ein verdienten 2:2. Dabei kassierte man den Ausgleich erst kurz vorm Schlusspfiff, zuvor hatten Christoph Herfurt und Roland Mehnert (Elfer) jeweils Rabu in Führung gebracht. In Zeithain lag man nach 30 Minuten schon schier aussichtslos mit 0:3 hinten, um dann doch noch das Blatt zu wenden. Christoph noch vor der Pause und dann Thomas Henker, Roland wieder mit Strafstoß, André Salomon und André Scheiblich schossen noch einen 5:3 Erfolg für die Schwarz-Gelben heraus. In Kalkreuth hatte man zum Teil Kältelähmungserscheinungen, denn bei beiden Gegentoren beim 2:0 Endstand für Kalkreuth standen Radeburger Akteure gehörig Pate. Selbst war man einem eigenem Torerfolg so weit entfernt wie der Nord- vom Südpol. Das sollte gegen Hirschstein ganz anders werden, aber ehe man sich versah lag man wieder mit 0:2 zurück. Doch aus welchem Holz diese Radeburger Elf geschnitzt ist, zeigte die erneut erfolgreiche Aufholjagd. Seinen dritten Elfer innerhalb der letzten Wochen verwandelte Roland erneut bombensicher, nach dem Wechsel schlugen Thomas Tillig und Daniel Dorn noch mal zu, so das am Ende ein 3:2 für Rabu stand. Bloß gut, daß der Trainer so wenig Haare auf dem Kopf hat, bei diesen Harakirispielen hätte er sich sonst bestimmt schon seine einstige Lockenpracht vom Schopfe gerissen. Bei Post Telekom führte man nun mal nach gut einer Stunde mit 3:0 (Zwei Tore von André Scheiblich, eins von Daniel Dorn) um dann wieder durch leichtfertiges Spiel die Fans ins Schwitzen zu bringen. Denn innerhalb von 5 Minuten gelang dem Gastgeber das 2:3. Doch André erlöste seine Farben fünf Minuten vor Schluss mit seinem dritten Goal in diesem Match zum 4:2 Auswärtssieg für Rabu.

RaWe

**Ihre Ostergrüße im
nächsten RAZ:
035208/80810**

ARYA-LAYA

Schönheit aus der Natur

Wir laden Sie zu einer unverbindlichen kosmetischen Beratung am
31. März 04 von 9-18 Uhr ein.



Bei dieser Gelegenheit bietet sich die Möglichkeit, die richtigen Pflegetips für eine Ihrem Hauttyp

gerechte Pflege sowie wertvolle Anregungen zu erhalten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Markt Drogerie
Rolf Schäfer

Kosmetik • Foto • Reformwaren
Markt 7, Radeburg, Tel./Fax 03 52 08 / 24 21

Vermiete...

schöne 4-5-Raum-Wohnung,
in Ebersbach in angenehmer
Umgebung - mit Terrasse,
Gäste-WC und Gartenanteil.
4,75 €/m² KM + 1,55 €/m² NK
- keine Kautions -
Tel.: 03 52 08 / 8 08 82

**UHREN-
SCHMIDT**

Uhren von
ADUGENA
und **JUNGHANS**
Batterien
Hörgerätebatterien
Barometer
Thermometer
Trauringe und Schmuck
Annahme
von Schmuckreparaturen
Uhrmachermeister Tobias Schmidt
Dresdner Str. 20, 01471 Radeburg
Tel./Fax 035208/2794
Beratung - Reparatur - Verkauf

**Vereiniigte
Lohnsteuerhilfe e.V.**

Lohnsteuerhilfeverein
Arbeitnehmer betreuen wir von
A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der
**Einkommensteuer-
erklärung,**
wenn sie Einkünfte ausschließlich
aus nichtselbständiger Tätigkeit
haben.

Beratungs-Stelle:
01471 Radeburg • Dresdner Str. 6
Ruf 03 52 08 - 9 19 60 od. 21 93

Jetzt auch als Heimkur

**Original-Sauerstoff
Mehrschritt-Kur**

nach Prof. M. v. Ardenne
Ideal zur Vorbeugung bei
Leistungsabbau, Alters-
schwäche, Müdigkeit, Stress
und zur Stärkung der Weibheit
und der Abwehrkräfte.
Oxycur liefert alles: vom mobilen Sauerstoff-
system bis zum Sauerstoff-Konzentrator.
Oxycur ist Ihr kompetenter Partner, wenn es
um die tatsächliche Gesundheitsvorsorge geht.
http://www.oxycur.de
Medizin-Technik GmbH

Veronika Stöltzel
Dammweg 8, 01471 Berbsdorf
Tel.: (03 52 08) 28 42

Suche

ab 01. Mai Nachmieter für
kleine DG-Wohnung (ca. 42 m²,
265,79€ warm) in Moritzburg.
Tel. (01 60) 5 44 91 02

Ebersbach

Erscheinungs-
tag:
26.03.2004



Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf,
Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

Ebersbacher
Amtsbblatt



Ev.-Luth. Kirche Rödern

Sonntag, 28. März	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Vorstellg. der Konfirmanden gleichzeitig Kindergottesdienst
Karfreitag, 09. April	10.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
Ostersonntag, 11. April	10.30 Uhr	Familiengottesdienst
Kurrende:	15.00 Uhr	freitags, außer in den Ferien
Frauenkreis:	14.30 Uhr	Dienstag, den 20. April

Passionsmusik

am Mittwoch, dem 07. April 2004, 19.00 Uhr in der Kirche Radeburg
Ausführende: Kirchenchor und Posaunenchor

Herzlich eingeladen wird zum Dia-Vortrag mit Ingerose Paust
„Von Atlanta bis Alaska“
am Donnerstag, dem 01. April 2004, 19.30 Uhr im Pfarrsaal in Radeburg

Für das neu einzurichtende Aussiedlerheim in Rödern werden
Stühle, Bettwäsche, Kopfkissen und Steppdecken benötigt. Wir bitten
die Spenden bis zum **31. März 2004** im Röderhof abzugeben und
bedanken uns für ihre Hilfe.

Sprechzeit Pfarrer Seifert:
dienstags 17 - 18 Uhr oder nach Vereinbarung!
Telefon: 035208 349617

Kirchgemeinde Steinbach- Naunhof-Reinersdorf



Sonntag, 28. März		
08.30 Uhr	Reinersdorf	Predigtgottesdienst
10.00 Uhr	Naunhof	Predigtgottesdienst mit Konfirmandenvorstellg.
Sonntag, 04. April		
08.30 Uhr	Naunhof	Predigtgottesdienst
10.00 Uhr	Reinersdorf	Predigtgottesdienst mit Konfirmandenvorstellg.
Gründonnerstag, 08. April		
19.00 Uhr	Naunhof	Abendmahlsfeier mit Musik zur Passion
Karfreitag, 09. April		
08.30 Uhr	Reinersdorf	Predigtgottesdienst
10.00 Uhr	Steinbach	Predigtgottesdienst
Ostersonntag, 11. April		
05.30 Uhr	Reinersdorf	Ostermette
10.00 Uhr	Naunhof	Abendmahlsgottesdienst
Ostermontag, 12. April		
08.30 Uhr	Steinbach	Abendmahlsgottesdienst
10.00 Uhr	Reinersdorf	Abendmahlsgottesdienst

Alle weiteren Gemeindeveranstaltungen entnehmen Sie bitte
unserem Gemeindebrief.

Jagdgenossenschaft Ebersbach - Änderung!

Einladung zur Vollversammlung

Sehr geehrte Grundstücksbesitzer,
wir möchten Sie ganz herzlich am Freitag, **26. März 2004, 19.30 Uhr**
in den **Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung Ebersbach**
(Am Bahndamm 3) zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft und
Wahl des Vorstandes einladen. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte
den Aushängen in den Schaukästen der Gemeinde Ebersbach im Ortsteil
Rödern. Vertreter von Jagdgenossenschaften haben gemäß § 9 Abs. 3 der
Satzung der Jagdgenossenschaft eine schriftliche Vollmacht vorzulegen.
Tronick/Vorsitzender

Amtliche Bekanntmachung

Zahlungserinnerung für den Monat März 2004 31.03.2004 - 1. Abschlag für Trinkwasser

Es wird darauf hingewiesen, dass die Gemeindekasse bei verspäteten Zahlungen Säumniszuschläge und Mahngebühren erheben muss. Um dies zu vermeiden, bitten wir Sie am Lastschrift-Einzugsverfahren teilzunehmen. Bei Überweisungen wird um die Angabe des Buchungszeichens gebeten, um Ihre Zahlung richtig zuordnen zu können.
Bankverbindung der Gemeinde:
Kreissparkasse Riesa-Großenhain
Konto-Nr.: 3046000056,
BLZ: 85050200

Gemeinde Ebersbach

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl zum Gemeinderat und Ortschaftsräte am 13. Juni 2004

1. Zu wählen sind	Anzahl	Höchstzahl der Bewerber je Wahlvorschlag	Mindestzahl Unterstützungsunterschriften
Gemeinderat in Ebersbach	18	27	60
Ortschaftsrat in Beiersdorf	7	11	20
Ortschaftsrat in Bieberach	5	8	10
Ortschaftsrat in Cunnersdorf	5	8	10
Ortschaftsrat in Ebersbach	7	11	20
Ortschaftsrat in Freitelsdorf	5	8	10
Ortschaftsrat in Kalkreuth	7	11	20
Ortschaftsrat in Naunhof	7	11	20
Ortschaftsrat in Reinersdorf/Göhra	5	8	10
Ortschaftsrat in Rödern	7	11	20

2. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

2.1. Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahlen, frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am 29.04.2004 bis 18.00 Uhr, beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses in der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Am Bahndamm 3 in 01561 Ebersbach, einzureichen.

2.2. Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden.

3. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

3.1. Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen. Wählbar sind Bürger der Gemeinde und Staatsangehörige der anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (ausländische Unionsbürger), die am Wahltag das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde wohnen.
- Bürger der Gemeinde ist jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes.
- Für ausländische Unionsbürger ist Voraussetzung, dass sie weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit sie besitzen, die Wählbarkeit verloren haben.
Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in § 16 Kommunalwahlordnung (KomWO) entsprechen; die im § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind den Wahlvorschlägen beizufügen.

Sich bewerbende ausländische EU-Bürger haben bis zum Ende der Einreichungsfrist gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses an Eides statt zu versichern, dass sie im Herkunftsmitgliedstaat die Wählbarkeit nicht verloren haben.

3.2. Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über Bewerberaufstellungen und Zustimmungserklärungen sind in der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Am Bahndamm

3, 01561 Ebersbach während der üblichen Öffnungszeiten erhältlich.

4. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

4.1. Jeder Wahlvorschlag muss entsprechend der unter 1. angegebenen Mindestzahl zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags von Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlags sind, unterschrieben sein (Unterstützungsunterschriften).

4.2. Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags bei der Gemeindeverwaltung Ebersbach am Bahndamm 3 in 01561 Ebersbach während der üblichen Öffnungszeiten bis zum 29.04.2004, 18.00 Uhr, geleistet werden. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes wegen die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses spätestens am 22.04.2004 schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

4.3. Der Wahlvorschlag einer Partei, die im Sächsischen Landtag vertreten ist, oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im Gemeinderat vertreten war, bedarf keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend in der Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Bei der Einreichung der Wahlvorschläge zur Wahl der Ortschaftsräte ist wie vorstehend zu verfahren. Dabei kommt es auf die Vertretung der Partei oder Wählervereinigung im Gemeinderat oder Ortschaftsrat an.

Ebersbach, 26.03.2004

Fehrmann
Bürgermeisterin

Mitteilung der Bibliothek Ebersbach

Liebe Leserinnen und Leser,
die Bibliothek öffnet am Mittwoch, 07. April 2004
wieder wöchentlich mittwochs von 14 - 18 Uhr.
I. Lösche



**Bautischlerei
Willy Richter**

Inhaber: Peter Richter



ENDSPURT

für Türen und Fenster

**Sonderpreise
nur noch bis 16.04.04!**

Hauptstr. 171 · 01561 Ebersbach/bei Radeburg
Tel. 03 52 08 / 28 46 o. 9 23 02 · Fax 03 52 08 / 28 16
E-mail: info@Bautischlerei-WillyRichter.de
http://www.Bautischlerei-WillyRichter.de

Abwasserzweckverband „Steinbach-Kalkreuth“

Bereitschaftsplan vom 29.03.2004 - 13.04.2004

Bereitschaftsbeginn: Mo. 15.30 Uhr; -ende: Mo. 7.00 Uhr
29.03. - 05.04.2004 Herr Richter
05.04. - 13.04.2004 Herr Schulze

Zur Bereitschaftsdienstzeit 16.00 Uhr bis 7.00 Uhr und an den
Wochenenden erreichbar über Telefon 0172/3649819.

Recycling

Hausmüllentsorgung - schwarze Tonne

OT Beiersdorf, Ermendorf, Gemeindegemeinschaft Ebersbach außer
Hohndorf, Lauterbach, Marschau o.g. OT
Donnerstag, 01.04.04 Freitag, 02.04.04

Entsorgung Pappe/Kartonagen - Bündelsammlung

OT Beiersdorf, Ermendorf, Gemeindegemeinschaft Ebersbach außer
Hohndorf, Lauterbach, Marschau o.g. OT
Sonnabend, 15.05.04 Sonnabend, 17.04.04

Leichtstoffentsorgung - gelbe Säcke/blau Tonne

OT Beiersdorf, Ermendorf, OT Ebersbach, Freitelsdorf
Hohndorf, Lauterbach, Marschau Sonnabend, 17.04.04

OT Bieberach, Cunnersdorf, OT Naunhof, Reinersdorf, Rödern
Kalkreuth, Göhra
Freitag, 02.04.04
Donnerstag, 08.04.04

Annahme von Grünschnitt

Mittwoch, 14.04.2004 in der Zeit von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
an den Oxydationsteichen in Ebersbach (am Wetterberg)

Sehnsucht nach E.



Nur ein Stück Über Leben...

- *New Economy als Lebensbasis? Das Wahndrama als Territorium für die „Neuen Wilden“? Ausbrechen aus dem Gleichnis, welches andere eingerichtet haben? Aber wie? Wie können sie sich nicht mit Steinen werfen, in der Not tritt ein Verrat.*
- *In Kalkreuth ließ sich vor 25 Jahren der erste von mittlerweile weltweit etwa 60 Menschen erhitzen. 40 von ihnen helfen darauf, ins Leben zurückzukehren, wenn die Technik dies eines Tages ermöglichen sollte. 20 wurden inzwischen befreit. Die Tiefkühlfirmen gegen Dornkrotz.*
- *Der Markt für Selbstmordantifasien boomt. Die Konkurrenz schläft nicht. Kreativität ist gefragt. Dynamikpiloten und Flugzeuge sind out. Neue Produkte erobern den Markt. Neue Täter ebenfalls.*
- *Die Familie als kleinste Zelle der Gesellschaft. Welchen Belastungen muss dieser Mikroorganismus standhalten? Wann kippt das Gleichgewicht? Verwundung, Desillusion, Unbeherrschtheit... und dann?*

Eine Anmerkung zu „E.“

„E.“ ist eine Variable, natürlich, aber auch die Menschen im Stück, die Sehnsucht nach „E.“ haben.

Sie haben ein Modell für ihr Leben entwickelt.

Im „Sehnsucht nach E.“ treten sie nun öffentlich den Beweis ihrer Annahmen an, getrieben von der Hoffnung, dass die Lösung stimmt.

Es spielen:
Margaret Glöttner
Birgit Heide
Schocher Wenzel
Thomas Beyer

Text + Regie:
Manuel Zol

Dramaturgische
Unterstützung:
Hans-Christoph Schell
Technik:
Wilko Wölfl

Dieses Stück ist Ergebnis einer Gemeinschaftsarbeit von der Idee bis zum derzeitigen Spieltakt.
Meinungen und Informationen unter:

www.kerija.de

Freitag, 2. April 2004 - 20 Uhr in der Kirche Naunhof
Kartenpreis: 5,- € — Schüler 2,50 €

**FLEISCHEREI • PARTYSERVICE
GASTHOF A. FREUND**

Lassen Sie sich zu Ostern vom reichhaltigen Angebot unserer Fleischerei an Wild, Lamm und frischem Kalbfleisch verwöhnen.

Desweiteren stehen wir Ihnen mit unserem Partyservice und unseren Gasträumen für Ihre Konfirmation oder Jugendweihe gern zur Verfügung.

01561 Ebersbach • Hauptstraße 115a • Tel.: 03 52 08 / 40 52 und 25 92

Wir laden alle recht herzlich zum diesjährigen **Osterfeuer** am 08.04.04 ab 18.30 Uhr im Steinbruch zu Niederrödern (500m hinter Heidehof) ein. Für Getränke und Speisen ist gesorgt. **Jugendtreff Rödern**

110 JAHRE Handwerksbetrieb
gegr. 1893 von Moritz Müller

Bautischlerei Rolf Müller GmbH
Holz + Kunststoff - Fenster

Herstellung und Montage von: Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff nach Eurostandard
• Haustüren • Rolläden
• Verglasungen • Reparaturen aller Art

Jetzt schon an den Sommer denken – **Insektenschutzgitter**!

Bautischlerei Müller GmbH • Am Anger 3 • 01561 Reinersdorf
Telefon 03 52 49/74 90 • Fax 03 52 49/74 913

Gemeinde Ebersbach

Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 25.02.2004 und der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 26.02.2004 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

Technischer Ausschuss
11/02/2004 bis 19/02/2004
Beschlüsse zu Bauvorhaben, Bauvoranfragen und Vorkaufsrecht von Bürgern der Ortsteile sowie von Betrieben und Institutionen

Gemeinderat
20/02/2004
Für Wahlkampfveranstaltungen von Parteien und Organisationen

werden keine öffentlichen Gebäude und Räume der Kommune zur Verfügung gestellt

21/02/2004 bis 28/02/2004
Abwägungsbeschlüsse zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Kirschallee II“ Lauterbach

29/02/2004
Satzung der Gemeinde Ebersbach über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Kirschallee II“ Lauterbach

Der Radeburger Anzeiger im Internet:
www.radeburger-anzeiger.de

Blumen und Kränze
Blumen und Kränze werden meist unmittelbar zum Friedhof bzw. zur Friedhofskapelle gebracht. Die Dekoration um den Sarg übernimmt je nach Friedhofsordnung die Friedhofsverwaltung oder der Bestatter bzw. beide gemeinsam. Kranzschleifentexte und Kondolenzkarten werden gesammelt und den Angehörigen später übergeben.

Kleidung
Die Kleiderordnung wird heute nicht mehr so streng genommen wie früher. Es sollten gedeckte Farben getragen werden, nur die nächsten Angehörigen tragen oft noch Schwarz. Kinder sollten keine Trauerkleidung tragen. Wie lange Trauerkleidung getragen wird, bestimmt der Einzelne selbst.

Städtisches Bestattungswesen
öffentlich-rechtliches Unternehmen

Sie erreichen uns Tag und Nacht in

Großenhain, Klostersgasse 8	Telefon (0 35 22) 50 91 01
Meißen, Nossener Str. 38	Telefon (0 35 21) 45 20 77
Weinböhl, Hauptstr. 15	Telefon (03 52 43) 3 29 63
Nossen, Bahnhofstr. 15	Telefon (03 52 42) 7 10 06
Riesa, Stendaler Str. 20	Telefon (0 35 25) 73 73 30
Heimbürgendienst	Telefon (0 35 21) 45 20 77

Gemeinde Ebersbach

Bekanntmachung zur Haushaltssatzung der Gemeinde Ebersbach für das Haushaltsjahr 2004

Gemäß § 74 SächsGemO hat der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 22.01.2004 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2004 beschlossen.

§ 1 Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen u. Ausgaben von je 6.748.624 EUR
• davon im Verwaltungshaushalt 5.663.894 EUR
• im Vermögenshaushalt 1.084.730 EUR

2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von
• - EUR

3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von
• - EUR

§ 2
Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf 1.100.000 EUR

§ 3 Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
a) für die land- u. forstwirtschaftl. Betriebe (Grundsteuer A) auf 300 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 350 v.H. der Steuermeßbeträge;

2. für die Gewerbesteuer auf 370 v.H. der Steuermeßbeträge.

Fehrmann, Bürgermeisterin

Die Bekanntmachung erfolgt auf Grund des § 76(4) SächsGemO an 7 Arbeitstagen unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das Jahr 2004 in der Zeit vom 29.03.2004 bis 08.04.2004 zu den Öffnungszeiten:
Montag 09.00 - 11.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr
Freitag 09.00 - 11.00 Uhr
ausgelegt ist.
Mit Aktenzeichen 02.2-902.58/050-2/04 wurde die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses Nr. 09/01/2004 des Gemeinderates Ebersbach vom 22.01.2004 durch die Rechtsaufsichtsbehörde bestätigt.

Senioren

Eine unterhaltsame Kaffeefahrt nach Großharthau zum Frauentag



Wilfried Peetz begeisterte zusammen mit Partnerin Andrea zum Kaffeefahrt nach Großharthau am Frauentag

Wer kennt „Ihn“ nicht, oder nicht mehr - Wilfried Peetz, bekanntgeworden mit der „Theo-Schumann-Combo“. Ein Meister der exquisiten Tanz- und Unterhaltungsmusik, er begeisterte uns gemeinsam mit seiner Partnerin Andrea zum Kaffeefahrt nach Großharthau. Die Erwartungen unserer Rentner aus Freitelsdorf, Cunnersdorf, Bieberach, Rödern und Ebersbach wurden an diesem gemütlichen Nachmittag mit dem Auftritt der Künstler und ihrer Darbietungen voll erfüllt. Der charmante Sänger und seine Begleiterin ließen mit ihren Liedern eine tolle Stimmung aufkommen und der Rhythmus der Musik verleitete zum Tanzen und mitschnecken. Humorvoll und brilliant der Auftritt der zwei Artistinnen im Clownskostüm. Etwas wehmütig wurde an den gerade erst genossenen Apfelkuchen mit Sahne gedacht, als die Modells der Tanzboutique Dresden Frühjahrs- und Sommermode präsentierten. Allen Künstlern wurde mit einem langanhaltendem Beifall gedankt. Ein Lob auch ans Personal des Hauses für die gastronomische Betreuung und die leckeren Speisen. So gegen 19.00 Uhr wurden wir von der Chefin des Hauses verabschiedet. Mit der Aus-

wahl des Programmes für diesen Nachmittag zum Frauentag hat unser Reiseunternehmen einen guten Griff getan. Wie immer hatten wir auch zwei freundliche Busfahrer, Steffen und Wolfgang, die ihre Reisegruppe nicht nur so durch die Landschaft führen, sondern Sehenswertes rechts und links erklären und beim Nachhausefahren dann fast vor der Haustür hielten. Im Namen aller Teilnehmer bedanken sich dafür die Betreuerinnen

B. Scheinpflug und A. Wehner

An alle Senioren der Gemeinde Ebersbach,
für die Fahrt am 15. April 2004 zu den Osterbrunnen in die Fränkische Schweiz sind noch Restkarten zum Preis von 36,00 Euro/Person zu haben. Und auf vielfachen Wunsch möchten wir unsere Badefahrt nach Kirschau in die Körse-Therme wiederholen. Termin ist der 11. Mai 2004. Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie wollen gern teilnehmen, dann melden Sie sich bitte in der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Zimmer 3 oder telef. unter 035208-9550.

Ihre Seniorenbetreuung

Gemeinde Ebersbach

Frühlingserwachen in der Gemeinde

Der Frühling hat gerade begonnen und schon startet der Ebersbacher Ortschaftsrat, mit Unterstützung der Gemeinde, die diesjährige Baumpflanzaktion entlang der Kalkreuther Strasse.

freiwillige Helfer am 03. April 2004 um 9.00 Uhr sich mit uns an der Einfahrt zu den Oxiteichen treffen und mitmachen beim verschönern unserer Gemeinde.

V. Herschel
Ortschaftsrats Ebersbach

Alle sind aufgerufen uns zu unterstützen! Wir hoffen daß viele

Mittelschule Ebersbach

Ebersbacher Rekordbeteiligung am Hallensportfest in Großenhain

Die Teilnehmer unserer Mittelschule

18 von 170 Teilnehmern am Hallensportfest der SV MOTOR kamen von der Mittelschule Ebersbach und alle kehrten mit mindestens einer Urkunde zurück. Daß dabei natürlich genügend Begeisterung im Spiel war, ist u.a. in der kleinen Fotonachlese in unserer Schule zu sehen. Wettkampferfahrungen vom vergangenen Herbst wurden wieder aufgefrischt, neue Läufer in den Staffeln eingeebnet. Die Veranstaltung ist eine gute Vorbereitung der Leichtathletik - Saison, leider nur bis zur Altersklasse 13. Für die Größeren fehlt so etwas, wohl, weil sich zu wenige Mittelschulen beteiligen würden. Schon in den AK 11 bis 13 waren fast nur noch Sportvereine vertreten. Neben der Beteiligung am Kreiscross und dem Werfertag für die Größeren ist das Kreisfinale „Jugend trainiert für Olympia“ wieder der Höhepunkt unserer jungen Leichtathleten, auf das die langfristigen Vorbereitungen abgestimmt sind. Erfolgversprechendste Disziplin war dieses Mal mit weitem Abstand der Hochsprung. In fast allen besetzten Klassen konnten sich unsere Schüler ganz vorn platzieren. In der AK 13 war es sogar ein Dreifacherfolg (T. Knobelsdorf, Nagler, T. Hempel). Weiterhin gewannen Eric Reißig

(1,20) in der AK 12, bei den Mädchen Loreen Schulze (AK 13) und Sabrina Altendorf (AK 11). In den restlichen Klassen reichten die Leistungen immerhin fürs Siegertreppchen (Cornelia Dörschel 2., Max Walther 3.). Gute Ergebnisse gab es auch im Lauf über vier Hallenrunden. Elisa Vettors, Patrick Nagler, Vincent Knobelsdorf und Stefanie Simon wurden jeweils Zweite. Auch die drei zweiten Ränge von Kevin Miltzow (30 m, Dreierhop, Medizinballstoß) und der 3. Platz von Claudia Dörschel im 30m - Lauf gegen starke Konkurrenz sollen nicht vergessen werden. Trotz einiger unerwarteter läuferischer Schwächen waren die Zeiten unserer vier Staffeln sehr gut, weil trotz unzureichender Übung die Wechsel im „Ernstfall“ fast alle recht sauber gelangen. Leider wurden die jeweils ersten beiden Ränge im wahrsten Sinn des Wortes „konkurrenzlos“ errungen. Wenn man es positiv sehen will: vielleicht traute sich die Konkurrenz nach den permanenten Niederlagen der vergangenen Jahre nicht mehr, gegen uns anzutreten... Unsere anderen Mitstreiter standen ebenfalls auf dem Siegerpodest: Anna Kirste, Cindy Ludwig, Lars und Nils Richter, Arne Winkler.

Wettkampferfahrungen vom vergangenen Herbst wurden wieder aufgefrischt, neue Läufer in den Staffeln eingeebnet. Die Veranstaltung ist eine gute Vorbereitung der Leichtathletik - Saison, leider nur bis zur Altersklasse 13. Für die Größeren fehlt so etwas, wohl, weil sich zu wenige Mittelschulen beteiligen würden. Schon in den AK 11 bis 13 waren fast nur noch Sportvereine vertreten. Neben der Beteiligung am Kreiscross und dem Werfertag für die Größeren ist das Kreisfinale „Jugend trainiert für Olympia“ wieder der Höhepunkt unserer jungen Leichtathleten, auf das die langfristigen Vorbereitungen abgestimmt sind. Erfolgversprechendste Disziplin war dieses Mal mit weitem Abstand der Hochsprung. In fast allen besetzten Klassen konnten sich unsere Schüler ganz vorn platzieren. In der AK 13 war es sogar ein Dreifacherfolg (T. Knobelsdorf, Nagler, T. Hempel). Weiterhin gewannen Eric Reißig



Siegerehrung Staffeln AK 12/13

Gemeinde Ebersbach

Öffentliche Bekanntmachung zur Gruppenauskünften an Parteien und Wählergruppen zur Landtagswahl 2004

Gemäß § 33 Abs. 1 Sächsisches Meldegesetz vom 11.04.1997 (GVBl. S. 377), geändert durch Gesetz vom 16.03.2000 (GVBl. S. 89) darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit der bevorstehenden Landtagswahl am 19.09.2004 Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Dabei erstreckt sich die Auskunft auf die Übermittlung nachfolgender Daten einzelner bestimmter Bürger: - Familiennamen, - Vornamen, - Doktorgrad und -Anschriften. Daten von Wahlberechtigten werden im öffentlichen Interesse übermittelt und unterliegen der strengen Zweckbindung. Bürger der Gemeinde Ebersbach, die Weitergabe ihrer Daten nicht wünschen, haben das Recht, dem zu widersprechen. Der Widerspruch ist dem Einwohnermeldeamt, Am Bahndamm 3 in 01561 Ebersbach, persönlich oder schriftlich innerhalb von zwei Monaten mitzuteilen.

Fehrmann/Bürgermeisterin